

H
O
R
S
T
L
B
E
V
E
R
G
E
R
N
R
I
E
S
E
N
B
E
C
K
D
R
E
I
E
R
W
A
L
D
E

Hörsteler

Stadt- magazin



www.Stadtmarketing-Hoerstel.de

Ausgabe 106

17. Jahrgang - Mai 2014



Hörsteler Frühjahrsmarkt 2014

am 10. und 11. Mai auf der Reitsportanlage der Surenburg



Anzeige

Ottenhues
Gesunde Schuhe

- Orthopädie-Schuhtechnik
- Fußpflege
- Schuhreparatur

Tecklenburger Str. 24 - 48477 Riesenbeck - Tel.: 05454 / 7107

Radio Deters

Ihr Spezialist für Unterhaltungselektronik

TV • Video • Audio • Sat-Anlagen • ISDN
Telekommunikation • Anlagenverleih
Beschallungstechnik

48477 Hörstel-Riesenbeck • Wegenerstr. 1
Tel.: 05454-7823

www.radio-deters.de

Ihr Solarstrom-Experte



Elektro *stark in Strom*
Egelkamp

Bahnhofstraße 21
48477 Hörstel

Fon **05459-8307**

**Photovoltaik-
Anlagen**

Kersten Uden
Dachdeckermeister
Betriebswirt des Handwerks

Ob steil ob flach - wir sind vom Fach!
UDEN
BEDACHUNG

48477 Hörstel-Dreierwalde
Brookstraße 11
Tel 0 59 78 / 12 25
Fax 0 59 78 / 5 44



**Klemens
Weweler** GmbH

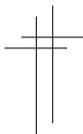
Heizungen - Sanitär

Klempnerarbeiten - Grundwasserabsenkungen

Altenrheiner Weg 42 - 48477 Hörstel-Dreierwalde

Telefon 0 59 78 / 2 38

Seveneick



**-Beerdigungsinstitut-
Individuelle Beratung**

-Erledigung sämtlicher Formalitäten-
-eigene Druckerei-
(Trauerdrucksachen innerhalb von 2 Std.)
-Grabgestaltung-

Sandbergstraße 2 - 48477 Hörstel
Telefon 0 54 59 / 83 44

Plakette fällig?



Sie müssen nicht mehr zum TÜV ...

...auch wir führen an unseren
**Kfz-Prüfstellen in Rheine und
Ibbenbüren** täglich Hauptunter-
suchungen an Ihrem Fahrzeug durch.

48429 Rheine, Siedlerstr. 3
Tel. 05971 - 9616055
Mo. - Fr. 8.00 - 17.00 Uhr
Jeden Sa. 9.00 - 12.00 Uhr

49477 Ibbenbüren
Werthmühlenstr. 20
Tel. 05451 - 59366
Mo. - Fr. 9.00 - 17.00 Uhr
1.+3. Sa. 9.00 - 12.00 Uhr

Wessels

Prüfingenieure

www.wessels-rheine.de



POLYVLIES

Vliesstoffe für:

- ◆ die Automobilindustrie
- ◆ den Garten- und Landschaftsbau
- ◆ die Bauindustrie
- ◆ Heimtextilien
- ◆ u.v.m.

Polyvlies Franz Beyer GmbH & Co. KG - Rodder Straße 52 - 48477 Hörstel-Bevergern
Tel.: 05459/9310-0 - Fax: 05459/9310-50 - eMail: info@polyvlies.de - Internet: polyvlies.de

In dieser Ausgabe:

Berichte (u.a.)

- *Es ist soweit* Seite 6
An kommenden Wochenende findet der 9. Hörsteler Frühjahrsmarkt statt
- *Busfahrplan* Seite 11
zum Hörsteler Frühjahrsmarkt
- *Radio RST* Seite 12
liefert den Soundtrack für den perfekten Tag
- *AGRAVIS Technik Münsterland GmbH* Seite 13
Hier ist der Kunde in Sachen Land-, Kommunal- und Gartentechnik immer gut beraten
- *Antonius Apotheke* Seite 14
Eine spannende Geschichte über Ihr Leben
- *Helmig und Hallmeier* Seite 15
Subaru XV ist bester Import-Allrad-Crossover
- *Beermann ...alles im grünen Bereich* Seite 16
Wie kann ich in meinen eigenen vier Wänden am besten Energie sparen?
- *RaiFFEisen Riesenbeck* Seite 18
Alles für Haus und Garten
- *Verkehrsverein Hörstel e.V. 25 Jahre* Seite 20
Von 1989 - 2014 viel bewegt und auf die Beine gestellt
- *Rauf auf's Rad zur Stempeljagd am Pfingstsonntag* Seite 23
Am 8. Juni ist weder Fietzenfest
- *„10 Jahre Xtra Gleis“* Seite 24
Alter Bahnhof Hörstel
- *Marktzauber 2014* Seite 28
10-jähriges Jubiläum des Kunsthouses
- *Marktplatz Hörstel* Seite 32
So bleiben die Nägel ansehnlich
- *„Družba“ eine Untergruppe von „I am Jonny“* Seite 33
Verein für freundschaftliche Begegnungen gegründet
- *We got to Move it* Seite 34
Persönliche Betreuung im Tesla Industries Sport Studio
- *Freude bereiten für sich und für Andere* Seite 35
Ein Einblick in die Jugendarbeit des Blasorchesters Frohsinn
- *Es zählen die ersten Minuten* Seite 36
Defibrillator im Therapiezentrum Hörstel vom Reha-Sportverein
- *BVB und Schalke Fans:* Seite 37
Revier-Duelle sind spannend, aber Einigkeit beim Defi in Bevergern
- *Vom Fußballclub zum Sportverein* Seite 48
„Stella“ Bevergern im Wandel der Zeit
- *Riesenbecker Sixdays – 140 km in 6 Tagen* Seite 53
Vom 24.-29. Mai 2014

Rubriken

- *Mein schönster Plat* Seite 54
Auf dem Rücken der Pferde an der Reitanlage Surenburg
- *Biber und Pogge ...Frühjahrsmarkt!* Seite 55
- *Impressum* Seite 55

Zum Titelbild: Traditionell beginnt der Frühjahrsmarkt mit einem zünftigen Fassanstich

**3000 m² Sommerblumen
in unvorstellbarer Blütenpracht**

Direkt aus der Gärtnerei!

Unsere Gewächshäuser sind für Sie geöffnet.

**Hervorragende Qualität
- günstige Preise.**

**GÄRTNEREI - FLORISTIK
BLUMEN DEITING**

Bevergern - Lange Str. 57 - Tel. 05459/1071



Kreimershoek 71 • 48477 Hörstel-Bevergern
Tel. 05459 - 80 50 00 • www.saltenhof.de



**Über liebevolle Pflege freut sich jeder –
na ja, fast jeder.**

Auch Sie werden irgendwann einmal nicht mehr so leistungsfähig sein wie heute. Vielleicht sind Sie dann sogar auf fremde Hilfe angewiesen. Dann sind Sie bestimmt froh, wenn Ihnen jemand hilft, Ihr Leben zu meistern. Das kann sehr viel Geld kosten – Ihr eigenes oder das Ihrer Familie. Wenn Sie sich allerdings rechtzeitig absichern, können Sie sich darauf verlassen, bei Bedarf die bestmögliche Pflege zu erhalten. Lassen Sie uns darüber reden, damit Sie auch im Alter viele Gründe haben, sich zu freuen.

**Generalagentur Bruns & Kollegen
Assekuranz- und Finanzdienstleistungs- OHG
Lange Straße 21, 48477 Hörstel-Bevergern
Telefon 05459 8048 -0, Fax 05459 8048 -20**

SIGNAL IDUNA 
gut zu wissen

**10. & 11.
MAI 2014**



Hörsteler
**FRÜH
JAHR
MARKT**

**Reitsportanlage
SURENBURG**

**GROBE GEWERBESCHAU
MIT ÜBER 100 AUSSTELLERN**

Buntes Programm

Unterhaltung

Kaffee / Kuchen / Getränke

Kinderbelustigung

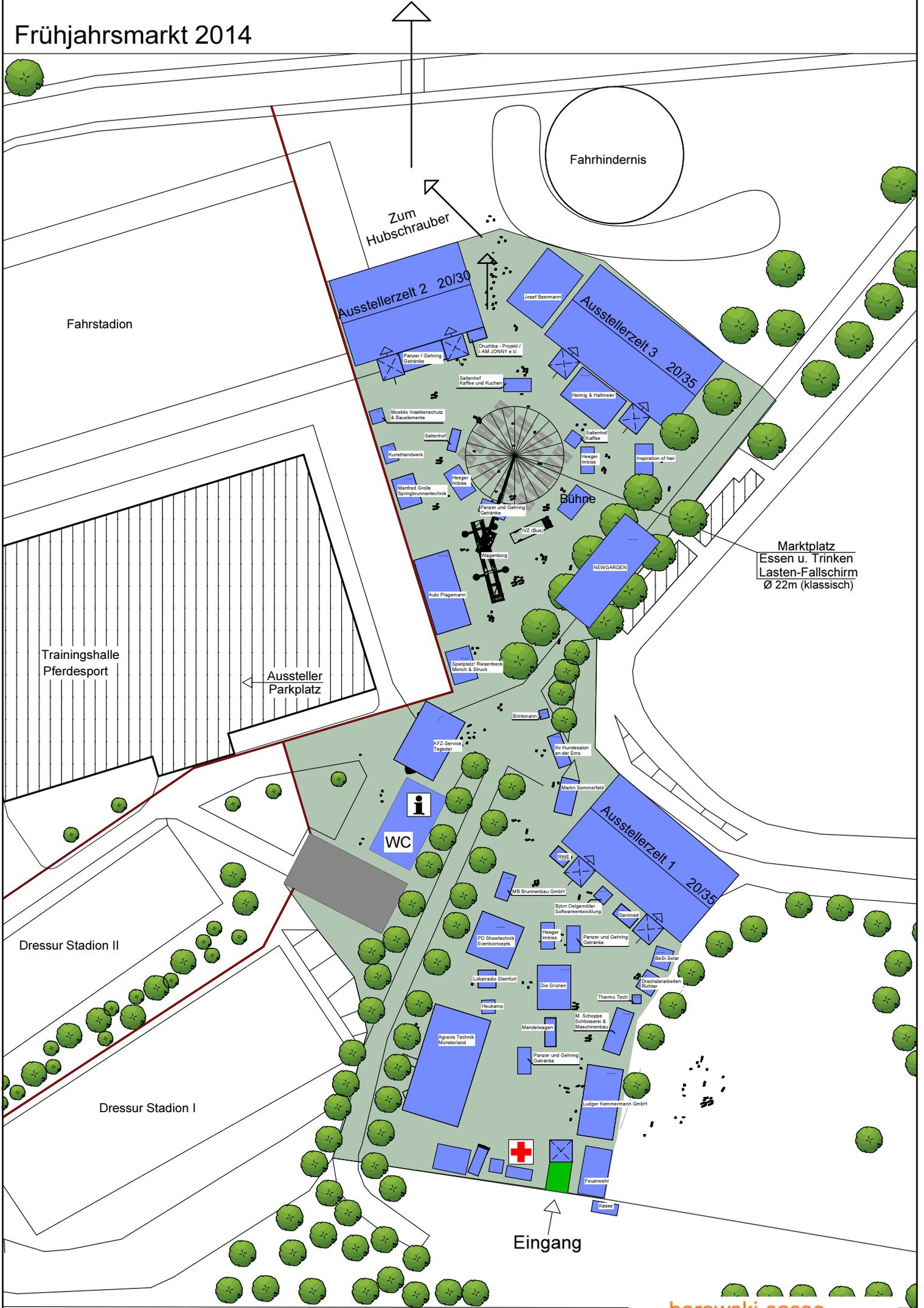
Live-Musik

Bus-Pendeldienst

kostenlose Parkplätze

www.stadtmarketing-hoerstel.de

Frühjahrsmarkt 2014



Es ist soweit

Am kommenden Wochenende findet der 9. Hörsteler Frühjahrsmarkt statt

Knapp ein Jahr Vorbereitungs- und Planungszeit. Unzählige Telefonate, E-mails, Arbeitsgruppentreffen und letztendlich eine ganze Menge Arbeit, Schweiß und auch Geld sind bereits geflossen, um dieses für Hörsteler Verhältnisse „Mega Event“, auf die Beine zu stellen.

Doch die Arbeit und Mühen haben sich gelohnt, bei Redaktionsschluss war die Anmeldeliste mit über 100 Teilnehmern gut gefüllt und die Zeltbelegung abgeschlossen. Welche Firma an welchen Standplatz zu finden ist entnehmen Sie bitte den nachfolgenden Zeichnungen.

Los geht es am Samstag bereits um 10.00 Uhr. Parkplätze sowohl für Autos als auch für Fahrräder stehen in ausreichender Anzahl kostenfrei zur Verfügung, Sie haben jedoch auch die Möglichkeit, den Busshuttle-Service zu nutzen und so ganz bequem zum Veranstaltungsgelände zu gelangen. Die Fahrpläne und Zustiegemöglichkeiten finden Sie auf den nächsten Seiten. Um 11.00 Uhr wird der Markt offiziell durch Bürgermeister Heinz Hüppe eröffnet.

Auf dem Ausstellungsgelände finden Sie drei große Ausstellungszelte und viele Hütten, Buden, Pavillons und Promotionfahrzeuge in denen sich die Hörsteler Gewerbetreibenden präsentieren. In diesem Jahr wurde auf ein Festzelt verzichtet. Anstelle dessen fungiert ein großer Lastenfallschirm als Überdachung des Marktplatzes. Hier ist auch die Bühne aufgebaut, auf der unter anderem die offizielle Eröffnung, die Prämierung des schönsten und innovativsten Standes, die Modenschau und viele weitere Aktionen des Rahmenprogramms stattfinden.

Besonders erfreut sind die Organisatoren, dass sich so viele, vor allem junge Menschen, aus dem Stadtgebiet bereit erklärt haben, sich und ihre Hobby einmal dem breiten Publikum

vorzustellen. Da gibt es Taekwon Do, HipHop, Modern Dance und Indoor Cycling. An beiden Tagen wird eine Live-Band spielen und so für musikalische Unterhaltung sorgen.

Auch für das leibliche Wohl ist in ausreichender Art und Weise gesorgt, sodass die heimische Küche beruhigt kalt bleiben kann.

Den Besuchern des Bevergerer Martinmarktes ist Frank Boss als Zauberkünstler und Jongleur bereits bestens bekannt. Er wird an beiden Tagen Groß und Klein mit seinen Zauberkünsten in seinen Bann ziehen und mit selbst gefertigten Luftballontieren die Herzen der Kinder im Sturm erobern. Diese können sich gleichfalls auf dem riesigen Piratenschiff austoben und beim Baumklettern erproben. Ganz neu ist das „Rund & Win“ Gewinnspiel für Kinder. Sie erhalten beim Eintritt einen Laufzettel, auf dem sie zehn Stempel sammeln müssen. Diese gibt es nur bei ganz bestimmten Firmen auf dem Ausstellungsgelände und diese sind auf dem Zettel vermerkt. Ist die Sammel-

karte voll, kann sie bei den beteiligten Firmen in die Sammelkiste geworfen werden. Viele attraktive Preise gibt es zu gewinnen. Sie werden nach Ende des Frühjahrsmarktes gezogen und bei einem gemeinsamen Termin übergeben.

An beiden Tagen verlost der Verein Stadtmarketing Hörstel e. V. jeweils drei Hubschrauberrundflüge. Hierzu muss nur ein kleiner Teilnahmezettel ausgefüllt werden. Diesen gibt es bereits jetzt schon bei allen Gewerbetreibenden im Stadtgebiet. Die Gewinner werden über Lautsprecherdurchsagen informiert. Der Flug muss jedoch am gleichen Tag angetreten werden.

Die Stimme auf dem Hörsteler Frühjahrsmarkt gehört auch in diesem Jahr weder Manuel Pottmeier, der an beiden Tagen über das Gelände geht und Interviews mit den Firmen und Besuchern führt und Informationen zum Programm gibt.

Das komplette Rahmenprogramm mit Uhrzeit und Akteuren finden Sie auf den nachfolgenden Seiten. (pw)



Eröffnung & Ehrung durch Stadtmarketing

11.00
Uhr

Podiumsdiskussion der IVZ

11.00
Uhr



Zaubershow

12.30
Uhr



Indoor Cycling - Christoph Stegemann

13.30
Uhr



Hip Hop

13.30
Uhr

Live Musik

14.00
Uhr



Prämierung „schönster Stand“ durch Unternehmerforum Hörstel

14.30
Uhr

Taek Won Do

14.30
Uhr



Modenschau

15.00
Uhr

Modenschau

15.00
Uhr



16.30
Uhr

Modern Dance

Zaubershow

17.00
Uhr



17.30
Uhr

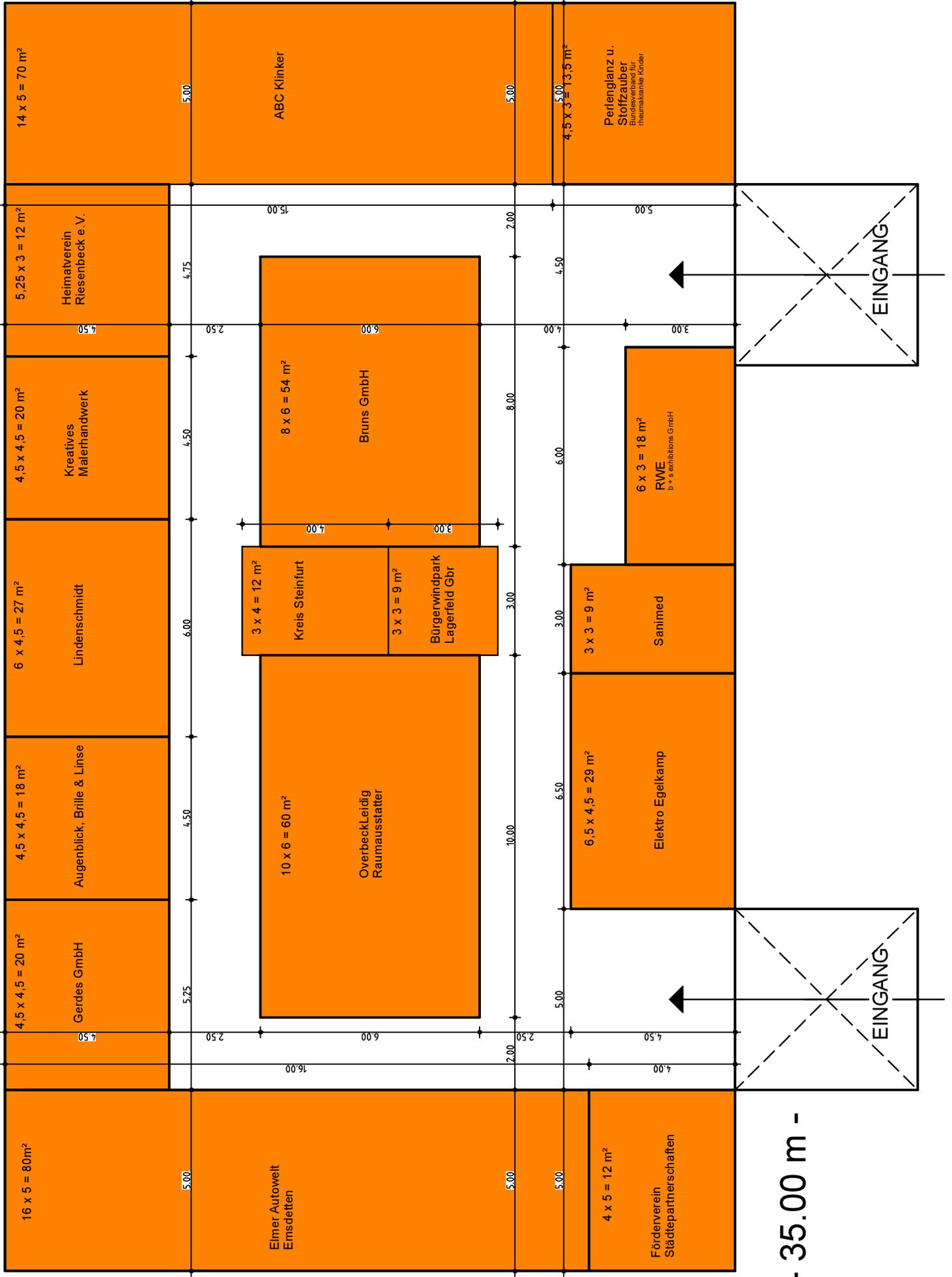
Zaubershow

Live Musik

18.00
Uhr



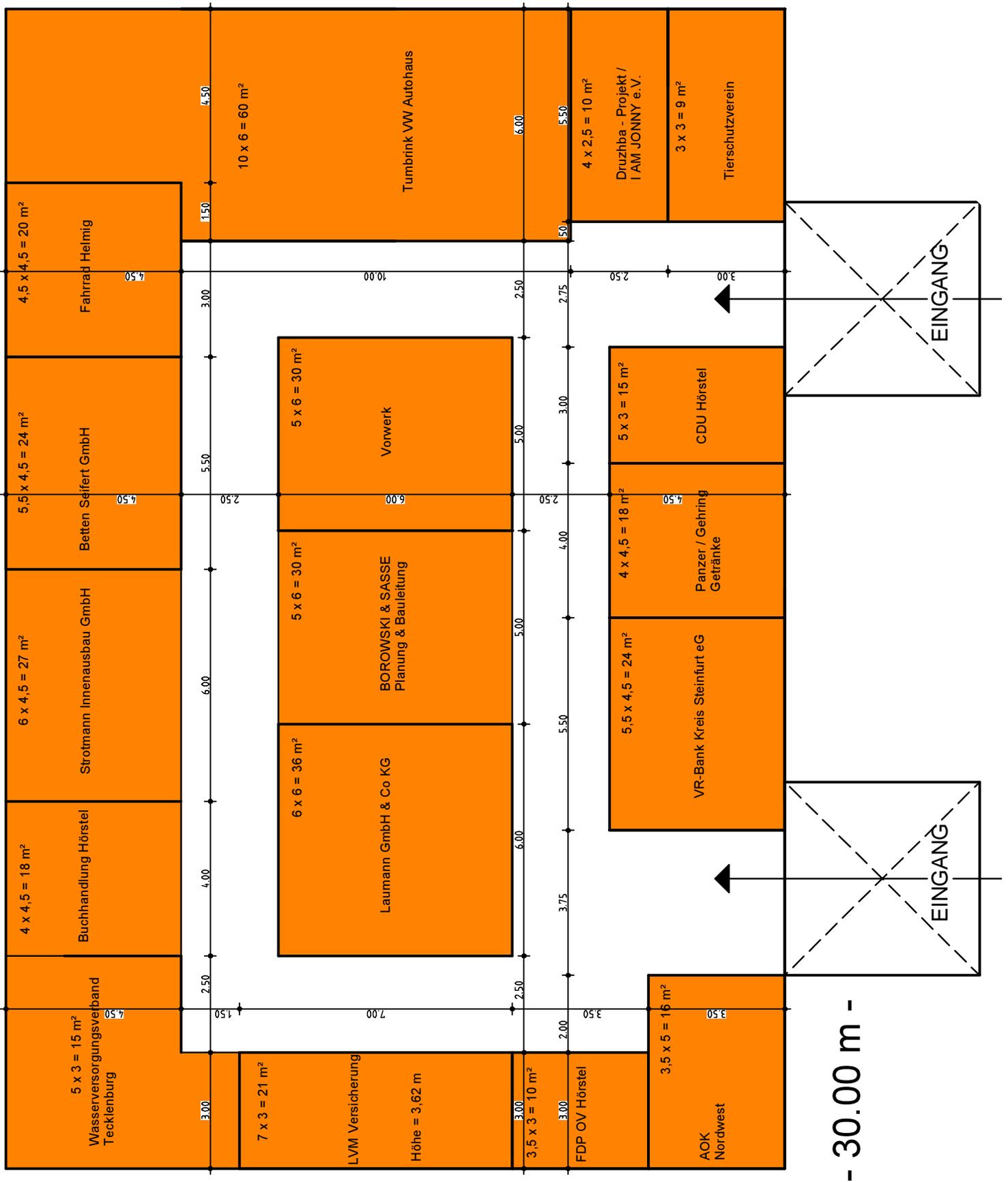
Zelt 1



- 20.00 m -

- 35.00 m -

Zelt 2



- 30.00 m -

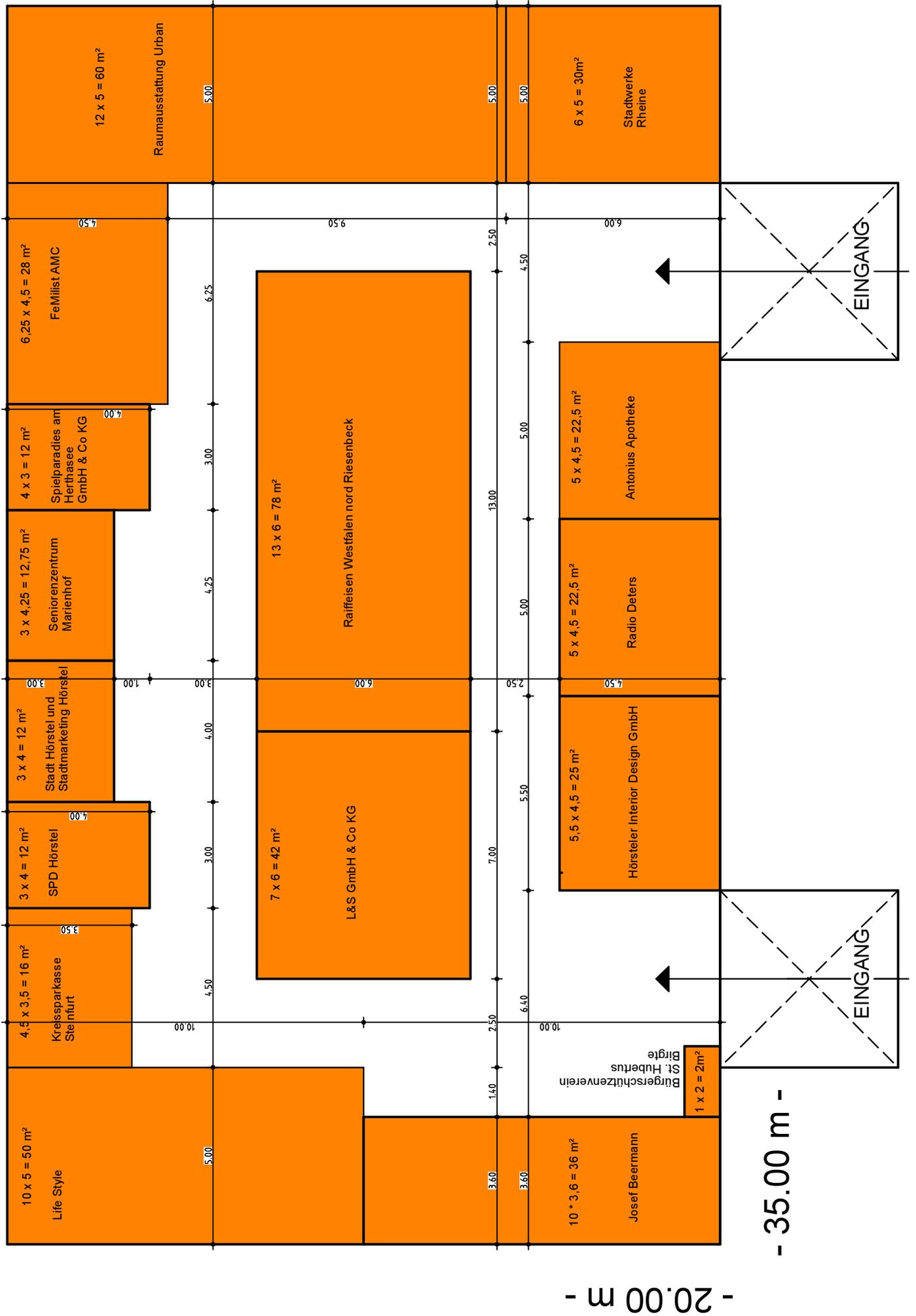
- 20.00 m -

www.borowski-sasse.de
 planung & bauleitung

Hauptstr. 15, 48477 Hörstel-Dreierwalde, Tel. 05978/9167-0

info@borowski-sasse.de Marktstr. 2, 48431 Rheine, Tel. 05971/899287-0

Zelt 3





Völkert Reisen
 Münsterstraße 16a
 48477 Hörstel-Riesenbeck

Tel.: 0 54 54 82 24
 Fax: 0 54 54 78 73
 Mobil: 0172 805 4701

www.voelkert-reisen.de
 info@voelkert-reisen.de



partyservice
Ulrich HEEGER



- Rustikales
 - Imbisswagen
 - Grillpartys

Südstr. 14 - Hörstel-Dreierwalde
 Tel. 0 59 78 / 445 - Mobil: 0171 / 1 74 75 48

Busfahrplan

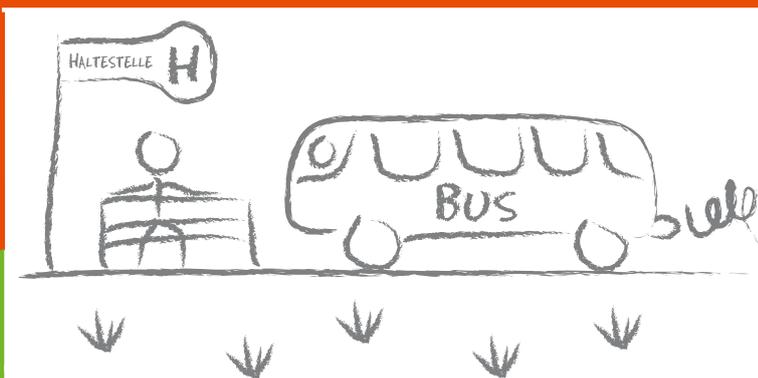
zum Hörsteler Frühjahrsmarkt

in Riesenbeck / Surenburg am 10. & 11. Mai 2014

Rückfahrten ab Surenburg um 10.05 Uhr alle 60 Min. bis 19.05 Uhr
 Linienbeginn am Sonntag erst um 10.30 Uhr

	Dreierwalde Sasse	Hörstel Ludgerusschule gegenüber Jibi Markt	Hörstel Haltestelle Bahnhof Richtung Bevergern	Bevergern altes Amtshaus Richtung Riesenbeck	Riesenbeck Lammert
Abfahrt	9.30 Uhr	9.40 Uhr	9.45 Uhr	9.50 Uhr	9.55 Uhr
Takt	alle 60 Min.	alle 60 Min.	alle 60 Min.	alle 60 Min.	alle 60 Min.
Abfahrt	bis 18.30 Uhr	bis 18.40 Uhr	bis 18.45 Uhr	bis 18.50 Uhr	bis 18.55 Uhr

Linie
01



Linie
02

	Püsselbüren Gaststätte Wulf	Gravenhorst Tebbe	Birgte Kapelle	Riesenbeck Ratsgrill
Abfahrt	9.30 Uhr	9.40 Uhr	9.50 Uhr	9.55 Uhr
Takt	alle 60 Min.	alle 60 Min.	alle 60 Min.	alle 60 Min.
Abfahrt	bis 18.30 Uhr	bis 18.40 Uhr	bis 18.50 Uhr	bis 18.55 Uhr



WAGENBORG GmbH

Wagenborg S&G GmbH
 Hopstener Str. 21
 48477 Hörstel-Dreierwalde

Tel.: 05978 91660
 Fax: 05978 9166-21
 www.wagenborg.de





DIE KUNST DES SCHWERTRANSPORTES



Die RST-Frühmoderatoren Kathleen Berger und Martin Weide im Studio.



Die RST-Frühmoderatoren Kathleen Berger und Martin Weide im Studio.

**100%
DIE BESTEN
VERKEHRS-
INFOS.**

**RADIO
RST**
104.0 • 105.2 MHz

RADIO RST liefert den Soundtrack für den perfekten Tag

104.0 • 105.2 MHz

Alle Infos aus der Region, aus Deutschland und der Welt, dazu der beste Musik-Mix beim Aufstehen, auf der Arbeit und in der Freizeit – das macht RADIO RST auch im 24. Jahr seines Bestehens zum beliebtesten Radiosender im Kreis Steinfurt. „Wir möchten jeden Tag für unsere Hörer in der Region der perfekte Begleiter sein“, sagt RST-Chefredakteurin Andrea Stullich. „Die große Akzeptanz unseres Programms in der Region macht uns stolz und spornt uns an, RADIO RST auch in Zukunft konsequent auf die Bedürfnisse unserer Hörer hin auszurichten.“

Rund ein Drittel der Radiohörer in der Region schaltet Tag für Tag RADIO RST ein. Im Durchschnitt hört jeder Hörer täglich knapp dreieinhalb Stunden RST – das ist auch im Vergleich mit anderen Sendern ein Top-Wert. „Das sehr hohe Reichweiten-Niveau, das wir seit Jahren in einem wettbewerbsstarken Hörfunkmarkt verteidigen, spricht für die kontinuierliche Qualität unseres Programms“, sagt Andrea Stullich: „Die große Hörer-Akzeptanz zeigt auch, dass wir für die werbetreibende Wirtschaft eine Kon-

stante und ein zuverlässiger Partner sind. Das RST-Programm bietet das ideale Werbeumfeld – die Botschaften kommen an!“

Die RST-Redaktion in Rheine entwickelt das Programm kontinuierlich auf höchstem Niveau weiter – ganz ohne Rundfunkgebühren. In den letzten Monaten hat die Redaktion wieder intensiv am richtigen Mix aus Information und Unterhaltung gearbeitet. Aktionen wie die „RST-Rekorde“ und noch mehr lokale Themen im Programm kommen bei den

Hörern gut an, hat die Chefredakteurin festgestellt: „RADIO RST ist zutiefst verwurzelt im Leben der Menschen in unserer Region und mehr als ein täglicher Begleiter: Wir gehören zur Familie!“

Damit RST weiterhin auch technisch führend bleibt, sind die Studios in Rheine im letzten Jahr mit großem Aufwand kernsaniert worden. Sie erhielten modernste digitale Steuerungs- und Sendetechnik in einer komplett neuen Einrichtung. So liefert RADIO RST auch in Zukunft den Soundtrack für den perfekten Tag im RST-Land!

Auch NRW-weit sind die Lokalradiospitze und halten die Marktführerschaft. Mit einer Tagesreichweite von 5,14 Millionen Hörern und 1,6 Millionen Hören in der durchschnittlichen Stunde sind die NRW-Lokalradios unangefochten die Nummer 1 im Hörfunk in ganz Deutschland. (pd)



Seit einem Jahr sind die neuen Studios bei RADIO RST in Betrieb – hier ein Blick ins A-Studio, einem der modernsten Sendestudios in Europa.



Die RST-Frühmoderatoren Kathleen Berger und Martin Weide.



Bei RADIO RST in Rheine sind oft auch Promis zu Gast – hier „Sunrise-Avenue“-Sänger Samu Haber mit den RST-Moderatoren Jan Krümpel und Kathleen Berger.



AGRAVIS Technik Münsterland GmbH

Hier ist der Kunde in Sachen Land-, Kommunal- und Gartentechnik immer gut beraten

Seit 1998 betreibt die AGRAVIS Technik Münsterland GmbH ein Handel inklusive Werkstatt für Landmaschinen, Kommunal- und Gartentechnik an der Dornierstraße 7 in Hörstel.

Das Team aus 25 qualifizierten und motivierten Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen hat stets ein offenes Ohr für die Kunden. Angefangen beim stump-

fen Messer für den Rasenmäher über den Verleih von Gartengeräten und der Vorführung neuer Maschinen bis hin zur Reparatur und Wartung der Fahrzeuge

für Landwirtschaft, Baugewerbe, GaLa-Bau und Gartenbesitzer. Ein weiterer Verkaufs- und Arbeitsschwerpunkt ist die Melk- und Stalltechnik sowie der Verkauf von PKW Anhängern.

Ganz nach dem Motto „Geht nicht, gibt's nicht“ werden hier Probleme gelöst.

Ein gut sortiertes Ersatzteillager und eine zuverlässige Ersatzteillogistik sorgen für eine zeitnahe Reparatur bzw. Austausch der defekten Teile und somit für einen wirtschaftlichen Einsatz modernster Technik. (pd)

AGRAVIS.....
Wir helfen wachsen.

**SCHNELL, INTELLIGENT,
EFFIZIENT.**

iMow



MI 632



Die neuen iMow Robotermäher MI 632 und MI632 P.

- einfache und intuitive Bedienung
- sehr kurze Mähdauer
- Gerät steuert Ladevorgang selbstständig
- herausnehmbaren Display



Wir beraten Sie gern:

**AGRAVIS TECHNIK
MÜNSTERLAND GMBH**
Wettringer Str. 70
48565 Steinfurt

Eine spannende Geschichte über Ihr Leben

Die Haar-Mineralstoff-Analyse (HMA)

Eine HMA kann Ihnen eine spannende Geschichte erzählen. Eine Geschichte über Ihren Körper, Ihre Ernährung, Ihre Umwelt, Ihren Arbeitsplatz. Also über alltägliche Dinge, die für Ihre Gesundheit eminent wichtig. Da sich diese Einflüsse nahezu täglich ändern können, ist es wichtig, etwas über langfristige Auswirkungen zu erfahren und Risiken möglichst frühzeitig zu erkennen.

Es ist phantastisch, was in Ihrem Haar steckt

Haare und Fingernägel speichern Mineralstoffe, Spurenelemente und Schwermetalle. Also diejenigen Elemente, ohne die unser Organismus nicht funktionieren kann – und auch diejenigen, die „Gift“ für ihn sind.

Eine Haar-Mineralstoff-Analyse (HMA) analysiert diese Elemente in den Haaren und kann Ihnen deshalb eine spannende Geschichte erzählen. Über alltägliche Dinge, die aber für Ihre Gesundheit entscheidend sind: Ernährung, Arbeitsplatz, Umwelt und Trinkwasser.

Bei chronischen Darmstörungen, Haut- und Immunproblemen, ADHS, Migräne oder auch Haarausfall liefern die Mineral- und Metallgehalte

der Haare Aussagen über die Verhältnisse innerhalb der Zellen. Sie geben Hinweise darauf, wo die Ursachen für diese Erkrankungen und Beschwerden liegen. Darüber hinaus geben die Haare einen Überblick über langfristige Belastungen, im Gegensatz zu Blut-Serum-Untersuchungen, die nur eine Momentsituation beurteilen und deshalb größeren Schwankungen unterliegen können.

Bei Haarausfall und chronischen Erkrankungen

Die perfekte Ergänzung zur Schulmedizin

Die Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen ist lang. Die HMA

KENNEN SIE DIE HMA?

Die Haar-Mineralstoff-Analyse
FRAGEN SIE UNS DANACH!

Auslöser für unterschiedlichste Schmerzen können Schadstoffe und Schwermetalle sein, die in Ihrem Körper nichts zu suchen haben. Sprechen Sie uns an.

wurde von der Weltgesundheitsorganisation WHO, und der amerikanischen Gesundheitsbehörde bereits vor knapp 20 Jahren empfohlen, um die Aufnahme von Quecksilber zu überprüfen. Dieses hochgiftige Schwermetall reichert sich wie andere Schwermetalle auch in Fischen und Meeresfrüchten stark an.

Die HMA entstammt übrigens nicht der Schulmedizin, sondern wurde von alternativen Pharmazeuten vorgebracht und wird mittlerweile auch von Medizinern immer häufiger eingesetzt. Die praktischen Erfolge sind verblüffend. Von der Weltgesundheitsorganisation (WHO) und

der amerikanischen Gesundheitsbehörde (FDA) ist sie zur Früherkennung von Belastungen empfohlen.

Ein guter Teelöffel voll Haare reicht für eine fundierte Analyse voll aus. Ihre Ergebnisse werden mit den Ergebnissen zehntausender anderer Analysen verglichen, sind also statistisch erstellt und somit bestens abgesichert. Die Resultate der Haar-Mineralstoff-Analyse sind in einer Befundmappe zusammengefasst.

Die leicht verständlichen Texte sind Ihnen ein praktischer Leitfaden. Sie sehen, wo Probleme vorliegen und wie Sie mit Unterstützung von geschulten Fachleuten Ihre Gesundheit wieder in die richtige Balance bringen können.

Natürlich ... rosige Aussicht für Ihre Gesundheit!

Besuchen Sie uns auf dem
Hörsteler Frühjahrsmarkt
Surenburg, Riesenbeck
10. und 11. Mai 2014
Am Muttertag wartet eine besondere Überraschung auf Sie.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Am 11. Mai ist Muttertag

Antonius Apotheke
Bahnhofstr. 40 · 48477 Hörstel

Inh. Maria Determeyer
Tel. 0 54 59 / 61 71

www.apotheke-hoerstel.de

Gesundheit kommt an

Auf dem Hörsteler Frühjahrsmarkt stehen Ihnen hochqualifizierte Mitarbeiter der Antonius Apotheke Hörstel für Ihre Fragen zur Verfügung. Sprechen Sie uns an!

Und wer sich traut, kann sich direkt am Stand der Apotheke etwas Haar entnehmen lassen, um die aufschlussreiche HMA zu einem sensationell günstigen Messepreis durchführen zu lassen (80€ statt 120€). Ebenfalls möglich sind Gutscheine, mit denen Sie gegen Bezahlung von 80€ die HMA zu einem späteren Zeitpunkt so günstig durchführen lassen können. (pd)

- Anzeige -

Subaru XV ist bester Import-Allrad-Crossover

Sieger bei der Leserwahl AutoBild Allrad - Vorjahreserfolg wiederholt

Der Subaru XV ist das beste Importfahrzeug unter den Allrad-Crossovern. Die Leser der Zeitschrift AutoBild Allrad entschieden sich in der „Leserwahl 2013“ für den kompakten SUV als Sieger in diesem Segment. Er setzte sich dabei gegen starke Konkurrenten wie Skoda Octavia Scout, Volvo V40 XC, Volvo XC 70, Fiat Panda 4x4 und Seat Altea Freetrack durch.

Bereits kurz nach seiner Deutschlandpremiere im vergangenen März hatte der Subaru XV zum ersten Mal die Leserwahl in dieser Klasse als bestes Importfahrzeug gewonnen. Auch in Vergleichstests setzte sich das Konzept des Crossover-Modells durch. So konnte der Kompakt-SUV unter anderem einen Vergleichstest im Allradmagazin OFF ROAD gewinnen.

Der Subaru XV ist ein sportlicher SUV für eine junge Zielgruppe, die ein modernes, stylisches Design mit der von Subaru gewohnten Geländegängigkeit verbindet. Der serienmäßige permanente Allradantrieb (Symmetrical AWD) bietet ein hohes Maß an

aktiver Sicherheit und die leistungsfähigen Motoren zeichnen sich durch eine hohe Effizienz aus.

Für den sportlichen Crossover stehen drei Motorvarianten zur Wahl: Benzinermotor mit 1.6 und 2.0 Liter Hubraum sowie ein Zweiliter-Diesel, allesamt in der für Subaru typischen Boxerbauweise. Alle Benzin-Boxer verfügen über eine serienmäßige Start-Stopp-Automatik "Stop & Go".

Bereits in den ersten Monaten nach dem Vertriebsstart konnte der Subaru XV eine große Fangemeinde gewinnen: Im vergangenen Jahr trug er bereits 26,9 Prozent zu den Subaru-Verkäufen in Deutschland bei. (pd)



Da fühlt man sich wohl!

Café-Restaurant
Landhotel Altmann

Jetzt... **feine Spargelgerichte**
Ab Juni: „**Alles Matjes oder was?**“
Täglich **hausgebackener Kuchen**
und **frisches Weizenbier vom Fass!**
Leckere Maibowle mit Erdbeeren!
Genießen in der freien Natur!

Jeden Sonn- und Feiertag Frühstücksbuffet

Wir freuen uns auf Sie!
weitere Infos unter: www.landhotel-altmann.de

Ostenwalder Str. 109
48477 Hörstel-Ostenwalde
Telefon: 05459/97 120-0

Täglich ab 15.00 Uhr,
So- und Feiertags ab 9.30 Uhr geöffnet
Montag Ruhetag

Ein Subaru ist immer das, was man daraus macht.



Und das jetzt besonders günstig. Bei unseren Subaru Modellen bleiben keine Wünsche offen! Überzeugen Sie sich selbst bei einer Probefahrt.

3.000,- € sparen
bei Eintausch eines Gebrauchtwagens*



Confidence in Motion

Franz-Josef Helmig und Michael Hallmeier GbR
Riesenbecker Straße 27, 48477 Hörstel-Bevergern
Telefon 05459/1850, Telefax 05459/4129

Weltgrößter
Allrad-PKW-Hersteller
www.subaru.de

Kraftstoffverbrauch (l/100 km) kombiniert: 8,5 bis 5,5. CO₂-Emission (g/km) kombiniert: 197 bis 136. Abbildungen enthalten Sonderausstattung.

* Die gesetzlichen Rechte des Käufers bleiben daneben uneingeschränkt bestehen.

† Die Aktion gilt vom 01.04.2014 bis 30.06.2014 (bei Neuwagen gilt das Kauf- und Erstzulassungsdatum, bei Vorführwagen gilt das Kauf- und Besitzumschreibungsdatum auf den Endkunden im Aktionszeitraum) in Verbindung mit dem Kauf eines aktuellen Subaru Modells (Neu- oder Vorführwagen) mit Ausnahme der Modelle Trezia und WRX STI und gleichzeitiger Inzahlungnahme eines Gebrauchten bei teilnehmenden Subaru Partnern. Die Aktion wird gemeinsam von der SUBARU Deutschland GmbH und den teilnehmenden Subaru Partnern getragen. Diese Angebote sind nicht mit anderen Aktionen der SUBARU Deutschland GmbH kombinierbar. Detailinformationen erhalten Sie bei Ihrem teilnehmenden Subaru Partner oder unter www.subaru.de.



Wie kann ich in meinen eigenen vier Wänden am besten Energie sparen?

Antworten auf Ihre Fragen erhalten Sie bei der Firma Beermann

Unter dem Motto „Das grüne Unternehmen – Energie sparen“ präsentiert sich die Firma Beermann aus Riesenbeck auf dem Hörsteler Frühjahrsmarkt. Im Zelt Nummer drei erfahren Sie auf rund 36 m² wie Sie in Ihrem Haushalt Energie sparen können.

Die Fachgeschäfte Licht&Concept und electroplus informieren Sie über die Umstellung auf LED-Leuchten, neue Leuchtentrends und energiesparende Haushaltsgeräte, wie zum Beispiel der Wärmepumpentrockner von Miele.

Einen weiteren Schwerpunkt bieten die Abteilungen Elektrotechnik und Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik. Fragen Sie sich auch, ob sich eine Photovoltaik-Anlage oder eine Wärmepumpe bei Ihnen im Haushalt rechnet?

Das kompetente Fachpersonal wird Sie ganz unverbindlich beraten, um mit Ihnen individuelle Lösungen zu finden.

Nicht nur im Haushalt, sondern auch unterwegs können Sie neue umweltschonende Technologien nutzen. Im Außenbereich wird die Firma Beermann ein Elektroauto, ein PV-Modul und ein zukunftsweisendes Speichersystem, zur Nutzung von Sonnenenergie im Eigenverbrauch, ausstellen.

Weiterhin werden die Abteilungen Bohrtechnik sowie Kabel- und Rohrleitungsbau eine von 32 Bohranlagen und den Beermann-Saugbagger präsentieren. Sie erhalten interessante Einblicke in den Tiefbau und den Vorgang einer Horizontalbohrspülung.

Schauen Sie vorbei und lassen sich beraten oder machen Sie beim Gewinnspiel mit. (pd)

Wir schaffen...

... Sicherheit!



... Atmosphäre!



... Genuss!



... Wellness-Oasen!



... und vieles mehr!
Besuchen Sie uns auf dem Hörsteler Frühjahrsmarkt am 10. und 11. Mai 2014.
Es erwartet Sie:

- Alles rund um das Thema Energiesparen
- Gewinnspiel mit tollen Preisen
- Miele-Prospekt Aktion

Besuchen Sie uns auf dem Hörsteler Frühjahrsmarkt!



Autohaus Tumbrink
 Rheiner Str. 7 48477 Hörstel
 Tel. 05459-93030
 Info@Autohaus-Tumbrink.de
 www.Autohaus-Tumbrink.de



Spielplatz!
 Riesenbeck

Unsere Öffnungszeiten:
 Mo. - Fr.
 9.00 - 12.30 Uhr
 14.30 - 18.00 Uhr
 Sa.
 9.00 - 13.00 Uhr

PLAYMOBIL - AKTIONSTAGE:
 Vom 10.-24. Mai 10% Rabatt
 für PLAYMOBIL-Artikel!

Hörsteler Frühjahrsmarkt: Wir sind dabei!
 Großes Playmobil Gewinnspiel

Heinrich - Niemeyer - Str.13 • 48477 Riesenbeck • www.spielplatz-riesenbeck.de

**RAUM AUSSTATTUNG
 OVERBECK-LEIDIG**

Von der Idee über persönliche Beratung und Stoffauswahl bis zur Anfertigung und Montage auf dem Weg zu Ihnen

individuellen Wohn(t)räumen



- Gardinen
- Polstererei
- Teppiche
- Bodenbeläge
- Sonnenschutz
- Insektenschutz

Raumausstatter-Meister Markus Leidig
 Raumausstatter-Meisterin Annette Overbeck-Leidig

Bahnhofstraße 26, 48477 Hörstel
 Telefon: 05459-8257 • Telefax: 05459-4592
 info@overbeck-leidig.de
 www.overbeck-leidig.de




- Fliesen
Plattierungsbetrieb
- Estrich
Verlegungen
- Industriebedarf
Fachgroßhandel

Münsterstraße 36
 48477 Hörstel-Riesenbeck
 Telefon: 0 54 54 / 82 48
 Telefax: 0 54 54 / 70 01



Lindenschmidt GmbH

Sonntags: Schautag in unserem Fliesenstudio

ELMER - die Autowelt



5x in Ihrer Nähe!



Wir lieben Autos.

- Emsdetten
- Freren
- Hörstel
- Versmold
- Münster

www.elmer-dieautowelt.de



Gerdes

Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik GmbH

DIE NEUE MASSEINHEIT FÜR WASSER, WÄRME, WOHLBEFINDEN

Kreimershoek 9
 Telefon: (0 54 59) 60 04
 eMail: info@shk-gerdes.de

48477 Hörstel-Bevergern
 Telefax: (0 54 59) 60 54
 Internet: www.shk-gerdes.de

- Anzeige -

Raiffeisen Riesenbeck

Alles für Haus und Garten

MOOSFREIER RASEN OHNE VERTIKUTIEREN



**Raiffeisen Mikroaktiv - Rasendünger
Probieren Sie es selbst!**



**WESTFALEN
NORD**
Tel: 05454/9313-0

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag
8.00 - 18.00 Uhr
Samstag
8.00 - 16.00 Uhr

IHR MARKT FÜR HAUS, HOF, TIER UND GARTEN

Baustofflieferant | Getränkemarkt | Gartenmarkt | Tierfuttermarkt

Es ist Frühling, die Sonne scheint und die Temperaturen steigen. Jetzt will jeder wieder seine Freizeit im eigenen Garten genießen. Doch in den meisten Fällen muss noch einiges am Garten gemacht werden. Ihr Partner für all diese Aufgaben ist der Raiffeisen Markt in Riesenbeck.

O b Pflaster-, Gehweg- oder Parkplatzflächen vom glitschigen Moos befreit werden müssen, der Rasen vertikutiert, neu eingesät und gedüngt werden muss, die Blumen- und Gemüsebeete mit Dünger versorgt und wieder bepflanzt werden müssen oder ob Sie neue Blumenkästen und Deko für den Garten benötigen - der Raiffeisenmarkt Riesenbeck liefert Ihnen alles notwendige und berät Sie hierzu kompetent.

Für Spezialaufgaben, wie das Belüften des Rasens (das ist wichtig, damit die neuen Grastriebe schön dicht sprießen können), können Sie sich leistungsstarke Maschinen kostengünstig leihen. Aber auch für die Schädlingsbekämpfung und die Kompostierung von Gartenabfällen steht man Ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Die passenden Werkzeuge und Hilfsmittel finden Sie hier genauso wie wichtige Ratschläge für ihre Anwendung. Damit der „neue Garten“ richtig zur Geltung kommt, bietet Ihnen der Raiffeisenmarkt auch eine Vielzahl an Blumen und Blumensamen sowie Baustoffe für Ihre Gartenbaupläne. Mit den Angeboten aus dem angegliederten Baustoffmarkt können Sie den Garten neu pflastern, neue Mauern setzen oder schöne Sichtschutzzäune ziehen. Für Um- oder Neubau,

inklusive Lieferung von Steinen, Fertigbeton, Betondecken, Sand und Kies, Bauholz, Dachpfannen und allem, was sonst noch dazu zählt, sind Sie hier in der Baustoffabteilung richtig. Zum Sortiment zählen auch Dämmstoffe um das Dach oder das Haus auf den neuesten Stand der Wärmedämmtechnik zu bringen. Für die „kleinen Freunde“ gibt es eine breite Palette von Futtermitteln und Pflegebedarf. Für die größeren Pferdefreunde erwartet Sie im Raiffeisenmarkt eine eigene Abteilung mit allem, was zum Reitsport und zur Pferdezucht gehört. Der Angelfreund findet hier nicht nur die richtige Rute, sondern auch eine Vielzahl an Ködern, Käschern und Co. Textilien für Arbeit, Freizeit und Jagd runden das Sortiment ab.

Und wenn Sie ihren frisch hergerichteten Garten oder ihr renoviertes bzw. neu gebautes Haus einweihen oder einfach nur einen anderen feierlichen Anlass haben, dann sind Sie mit der riesigen Auswahl an Getränken und Spirituosen im Raiffeisenmarkt Riesenbeck bestens bedient. Der Lieferservice sowie der Verleih von Kühlanhängern, Zapfanlagen und Partygarituren hilft Ihnen bei der Umsetzung Ihrer Feierlichkeit. (pd)

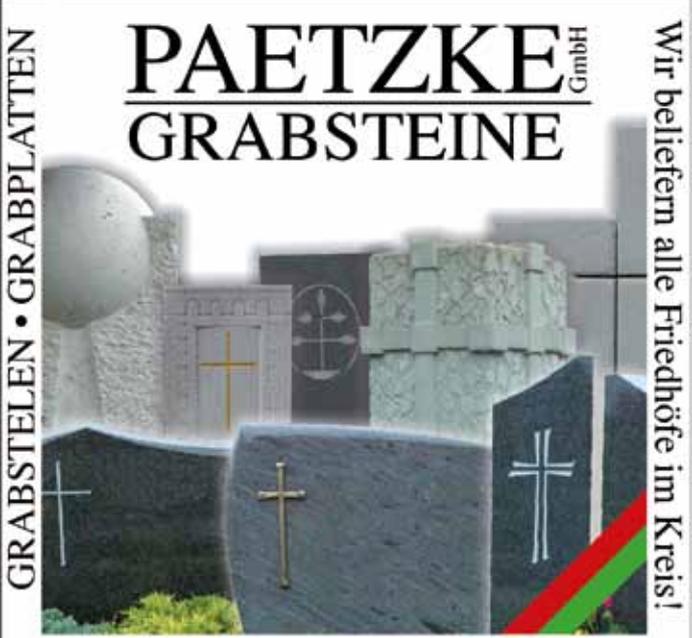
GRABSTELEN • GRABPLATTEN

PAETZKE

GmbH

GRABSTEINE

Wir beliefern alle Friedhöfe im Kreis!



Rodder Str. 57 • 48477 Hörstel • Tel. 05459 / 93270 • www.paetzke.de



**Unser Biergarten
ist für Sie geöffnet!**

Lütkemeyer's

GASTHOF

11. Mai	Muttertags-Bufferet	ab 12.00 Uhr
24. Mai	Spargel-Bufferet	ab 18.00 Uhr
25. Mai	Spargel-Bufferet	ab 12.00 Uhr
8. Juni	Radfahrer-Bufferet (Fietzenfest)	ab 12.00 Uhr

48477 Dreierwalde • Hopstener Str. 1
Tel. 059 78/248 • Montags Ruhetag

Die Stubenfliege

Wo kommen diese Störenfriede im Sommer her?

Es gehört zum Sommer dazu, das Summen und Brummen der Insekten. Einige sind sicher lästig, anderen schaut man gerne zu, wie den Hummeln, den Schwebfliegen oder den Bienen und Libellen. Doch Mücken und Fliegen können zur Plage werden, da diese Insekten weder Haus noch Hof noch Garten meiden. Kaum wird es etwas wärmer im Frühjahr und die erste Fliege ist in der Küche anzutreffen. Noch ist sie etwas langsam in Flug und Bewegung, so dass auch Ungeübte dieses Insekt mit der Zeitung treffen können. Doch bald ist sie nicht mehr allein und aus einer sind dann schnell einige hundert geworden. Woher kommen nun plötzlich diese vielen Fliegen?

Die Große Stubenfliege (*Musca domestica*) überwintert in Ritzen und Spalten von Gebäuden. Im Frühjahr legt das weibliche Tier seine Eier, bis zu 150 Stück, auf pflanzlichen oder tierischen faulenden Stoffen ab. Dazu zählen auch Kot und Mist. Bereits nach zwölf Stunden schlüpfen die Larven. Nach drei Larvenstadien und der Verpuppung ist in gut zwölf Tagen die neue Fliegengeneration herangewachsen, die wiederum zur Eiablage bereit ist. Ein einziges Fliegenpaar kann in einem Jahr bis zu einer Billion Nachkommen haben. Die Stubenfliege ist ein Kosmopolit und kommt überall dort vor, wo Menschen leben. Neben der Unart dieser Insekten, sich auf Lebensmittel zu setzen, besteht

die größere Gefahr, dass sie Krankheitserreger wie Streptokokken oder Escherichia-Coli-Bakterien übertragen.

Beim genaueren Betrachten einer Fliege fallen schon bemerkenswerte Dinge auf. In der Sekunde fliegt das Insekt gut zwei Meter, wobei es 200 Mal mit den Flügeln schlägt. Zum Gleichgewichtsausgleich hat die Fliege dort, wo andere Insekten ein zweites Flügelpaar haben, sogenannte Schwingkölbchen, die sich in der gleichen Frequenz der Flügelpaare, jedoch in entgegengesetzter Richtung bewegen. Landungen auch unter der Decke beherrschen unsere Fliegen problemlos, da sie an den Füßen Haftläppchen mit Hafthaaren haben. Mit

Hilfe eines Sekrets an den Hafthaaren entsteht eine Saugvorrichtung, die das Tier an der Decke festhält. Mit den Füßen schmeckt die Fliege auch ihre Mahlzeit. Doch gefressen wird mit dem Saugrüssel, der nur flüssige Nahrung aufnimmt. Ist die Nahrung fest, werden Säfte über den Rüssel ausgeschüttet, die die Mahlzeit außerhalb des Tieres verdaut. Im alten Ägypten war die Fliege ein Symbol für Tapferkeit, weil sie als aufdringlich und hartnäckig empfunden wurde.

Neben der großen Stubenfliege kommt regelmäßig und massenhaft die kleine Stubenfliege (*Fannia canicularis*) vor. Diese Fliege ist kleiner und fällt besonders durch ihren Zickzackflug um Licht-

quellen auf. Die Lebensweise ähnelt ihrer Cousine, der großen Stubenfliege. Die Bekämpfung der lästigen Fliegen ist ein Kampf gegen Windmühlen. Sicher lässt sich die Anzahl des Insekts durch einfaches Töten mit der Fliegenklatze oder der Zeitung reduzieren, ganz ausrotten kann man die Fliege nie. Daher sollten chemische Insektenvernichtungsmittel die Ausnahme bleiben. Auch sind Fliegen im Naturhaushalt wichtig, um Kot, Dung und tierische sowie pflanzliche Reste zu zersetzen und in den natürlichen Kreislauf wieder einzugliedern. Gleichzeitig dienen sie bestimmten Insektenfressern als Nahrung, wie den Rauchschnäbeln auf den Bauernhöfen. (ko)



In 3 Schritten zum Traumbad!



1 Persönliches Gespräch in unserer Ausstellung. Hier legen Sie gemeinsam mit unseren Fachberatern die Boden- und Wandfliesen, die Sanitärobjekte und die Farben Ihres Traumbades fest.



2 Auf Grundlage Ihres Raummaßes und Ihrer bemusterten Fliesen und Sanitärobjekte erstellen wir eine virtuelle Badplanung. Somit erhalten Sie einen Eindruck Ihres Traumbades bevor die erste Fliese verklebt wurde.



3 Nach der Planung erfolgt nun die Umsetzung durch Ihren Fliesenleger und Installateur. Auch hierbei können wir Sie im Rahmen unserer Dienstleistung „Projektbetreuung“ unterstützen. Sprechen Sie uns an.

Josefstraße 4 · 48477 Hörstel · Telefon 05459-9351-0
Fax 05459-9351-10 · info@bruns-bauzentrum.de



BRUNS
Bauzentrum

www.brunsbauzentrum.de



Verkehrsverein Hörstel e.V.

Von 1989 – 2014 viel bewegt und auf die Beine gestellt

Die Anfänge des Verkehrsvereins Hörstel e. V. gehen auf einen Zusammenschluss von Hoteliers und Wirten zurück, die es sich zur Aufgabe gemacht haben den Tourismus in Hörstel zu fördern und zu beleben. Im Laufe der Zeit haben sich auch Mitglieder aus anderen Berufszweigen dem Verein angeschlossen, sodass nun zusätzlich auch Betreiber von Ferienwohnungen, Gewerbetreibende, Vertreter der örtlichen Medien, Verlage und Gastronomieberater aktiv für den Tourismus arbeiten.

Seit dem 14. Oktober 2003 ist Dieter Brunke der erste Vorsitzende des Vereins. Er übernahm das Amt von seinem Vorgänger Michael Ratermann und dessen Vorgänger Klaus Trottier. Ihm zur Seite stehen Reinhard Wiege (2. Vorsitzender), Burkhard Altman (Geschäftsführer), Simone Büchter (Kassiererin), Stefan Ottenhues (Pressearbeit), Heinz Hüppe (Bürgermeister der Stadt Hörstel) und Günther Stollenwerk (Schriftführer). Als Beisitzer fungieren Gerda Rumker, Josef Janning, RA Franz Laumann, Christian Sasse, Frank Brunke, und Andreas Schöwe.

Das gemeinsame Ziel:

Die Stadt Hörstel als Urlaubsziel, Wohn-, Beschäftigungs- und Einkaufsstadt attraktiv zu gestalten.

- Deshalb wurden unter anderem das Fietzenfest, zunächst noch in Kooperation mit dem Verein Stadtmarketing Hörstel e.V., ins Leben gerufen. Jährlich am Pfingstsonntag sind alle Radfahrer aufgerufen, das Stadtgebiet zu durchradeln, die teilnehmenden Gastronomiebetriebe aufzusuchen und gut gestärkt durch Fietzen- und Drei-

radteller am Abend bei der großen Abschlussveranstaltung an der Verlosung teilzunehmen.

- 2005 wurde der Nordic Walking Park Tecklenburger Land eingerichtet. Bei der Festlegung der drei Hörsteler Routen, sowie der Trainingsparcours war der Verkehrsverein maßgeblich beteiligt. Ebenso bei dem Uferpromenadenweg, den Terra Trails des Naturpark Terra Vita und des Wohnmobilhafens am Dortmund-Ems-Kanal. Selbstverständlich war die Standortsuche für die Platzierung der Hinweisschilder ebenfalls in den Händen des Verkehrsvereins.

- Eines der sicherlich auffälligsten Projekte war die Etablierung und Installation der Hotelroute. Über 70 000 Übernachtungen pro Jahr in Hotels und Pensionen sowie auf dem Campingplatz und ca. 12 000 Übernachtungen in den Ferienwohnungen zählt die Stadt

Hörstel. Eine Stadt, die in vier Stadtteile gegliedert ist, Gastronomie- und Unternehmensebetriebe die in der Nord-Südachse rund 20 Kilometer auseinander liegen – da ist eine gästefreundliche Beschilderung dringend angezeigt. Gut drei Jahre hat es gedauert bis alle Daten aufgenommen und die großen und kleinen Hinweisschilder zu den Gaststätten, Restaurants und Hotels als gästefreundliches Orientierungssystem, angebracht waren.

- Das Gastronomieleitsystem erfasst hingegen alle Betriebe in denen der Gast verköstigt wird. An zahlreichen Holzpfosten an markanten Stellen im Stadtgebiet weisen die kleinen Schilder den Weg zur nächsten kulinarischen Rast.

- Zur besseren Orientierung wurden an den Ortseingängen bzw. an den Einfahrstraßen und im Stadtgebiet Info-Kästen aufgebaut, in denen

Hörstel

muss man gesehen haben!

www.verkehrsverein-hoerstel.de

ein Stadtplan, die Gastronomie- und Bettenbetriebe dargestellt sind.

- Für die Gastgeber und Vereinsmitglieder wurde Info-Mappe herausgegeben, in der eine Sammlung aller Sehenswürdigkeiten in Hörstel und der Region präsentiert werden kann.

- Die Broschüre „Kulturelle Sehenswürdigkeiten“ wurde in Kooperation mit den Heimatvereinen realisiert. Grundsätzlich arbeitet der Verkehrsverein Hörstel e.V. mit den allen Vereinen im Stadtgebiet zielführend zusammen.

- Die Prospektständer für Gastronomie und Hotellerie mit gegenseitiger Prospektauslage waren ein weiteres ehrgeiziges Projekt des Jubiläumvereins. Insgesamt zehn Betriebe beteiligten sich an dieser Initiative.

- Die Radwanderbroschüre erschien insgesamt sechs mal bis sie von der informativen Radwanderkarte abgelöst wurde. Die ist mittlerweile bereits in der zweiten Neuauflage erschienen. Stetige Änderungen, Ergänzungen und Hinweise haben sie zu einem interessanten und wichtigen Werbeträger für die Stadt und den Verein gemacht.

- Die Mühlenroute, eine Radwanderroute rund um Hörstel - ansprechend in der Natur beschildert - führt die Radfahrer zu den einzelnen Mühlen. Die Beschilderung erfolgte durch den Verkehrsverein in Kooperation mit den Heimatvereinen.

- Um der Frage nachzugehen „wie steht Hörstel dar in der touristischen Landschaft des Tecklenburger Landes, des Münsterlandes oder NRW?“ wurde ein Gutachten in Auftrag gegeben. Die Ergebnisse fließen in die Aktivitäten des Vereins ein.

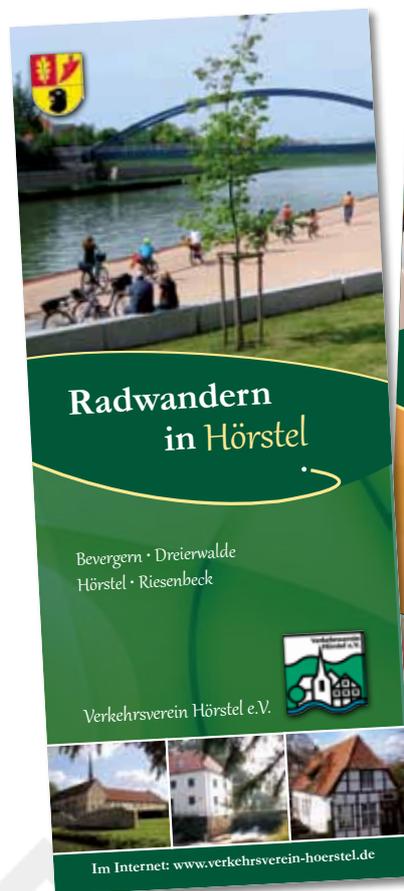
- Damit es von Hörstel aus hinaus in die weite Welt gehen kann, lässt der Verkehrsverein Ansichtskarten drucken, die kostenfrei an die Gäste herausgegeben werden.

- Auf Gewerbeschauen und bei international anerkannten Reit- und Fahrturnieren auf dem Gelände an der Surenburg werden die Besucher durch einen Informationsstand auf Hörstel aufmerksam gemacht. Auch die Präsentation der Stadt, zum Beispiel bei der Gewerbeschau in Dalfsen unterstützt der Verkehrsverein tatkräftig.

- Für die neue Homepage wurde in Kooperation mit dem Verein Stadtmarketing Hörstel e.V. und der Stadt Hörstel ein Videofilm initiiert, bei dem die Mitglieder und die Sehenswürdigkeiten und Gastfreundlichkeit vorgestellt werden.

- Die Einrichtung von E-Bike-Ladestationen im Stadtgebiet geht ebenfalls auf eine Initiative des Verkehrsvereins zurück.

- Wer noch schnell eine Unterkunft braucht, kann die vereinseigenen Hotline anrufen. Simone Büchter steht mit



Die Radwanderkarte und der Flyer „Gut Essen und Trinken in Hörstel“

Rat und Tat, und freien Zimmern, den Gästen zur Seite.

- Eines der jüngsten Projekte ist der Flyer „Gut essen und trinken in Hörstel“. Hier sind alle Gastronomiebetriebe mit Angebot und Öffnungszeiten verzeichnet. Sonntags morgens zum Frühstück oder Donnerstagabend noch schnell auf ein Bier? Wer hat Ruhetag und wann geöffnet? – Schnell

und übersichtlich werden alle Fragen beantwortet.

- 2013 wurde erstmals eine Informationsfahrt nach Hameln für alle Mitglieder angeboten um das Wir-Gefühl der Mitglieder zu stärken. (pw)

Weitere Informationen gibt es auf der Homepage unter www.verkehrsverein-hoerstel.de





Foto: © Andrea Amold - Fotolia.com

Sitzt wie angegossen

Kinderschuhe

Der Ausdruck "Schlag nicht alles über einen Leisten" stammt aus dem Schuhmacherhandwerk. Denn würde der Schuhmacher jedes Leder über den selben Leisten, die Modellform des Schuhs, schlagen, dann würde kein Schuh richtig passen. Bis heute ist die Schuhproduktion deshalb bei aller Automatisierung eine aufwendige Angelegenheit - jedenfalls wenn Qualität eine Rolle spielen soll. Ganz besonders gilt dies für Kinderschuhe.

Allerdings arbeiten nicht alle Hersteller mit drei Leisten für jede Schuhgröße, dem WMS-System: weit, mittel

und schmal. Sitzt ein Schuh wie angegossen und ist leicht mit flexibler Sohle, dann vergessen Kinder sogar, dass sie

einen Schuh anhaben: Ein guter Kinderschuh fühlt sich an wie barfuß, und doch schützt und stützt er den jungen Fuß.

Guter Fersenhalt, atmungsaktive Materialien und nutzungsgerechtes Sohlenprofil - das alles gehört dazu.

Vor allem aber müssen Kinderschuhe solide verarbeitet sein - damit soll man hüpfen, skaten und springen können. Nicht zuletzt müssen die Schuhe den Kids gefallen, denn Design spielt schon in der Grundschule eine große Rolle. (pd)

Einkaufszentrum „Alte Giesserei“ Riesenbeck

P direkt am Haus!

<p>... alles im grünen Bereich</p> <p>beermann</p>	<p>Post - Lotto - Presse</p> <p>PAPAJO</p>	<p>Stegemann</p> <p>Young Fashion</p> <p>Made für Kids und Teens</p> <p>Oberteile & Hosen von super slim bis super big</p>	<p>AUGEN</p> <p>blick</p> <p>BRILLE & LINSE</p>	<p><i>Life</i></p> <p>style</p>
<p>electroplus</p> <p>LIGHT & CONCEPT</p>		<p>SCHUHHAUS</p> <p>RIESENBECK</p>	<p>ALDI</p> <p>MARKT</p>	<p>th</p> <p>treffpunkt.hair</p> <p>FRISEUR IN RIESENBECK. SEIT 1994</p>
<p><i>Zeit Geist</i></p> <p>Uhren & Schmuck Inh. R. Theile</p>	<p><i>Ernsting's family</i></p>			

Im Internet unter: www.einkaufszentrum-riesenbeck.de



Fotos: Goodluz, Elenathewiss, fotolia.de

Fietzenfest 2014

Rauf auf's Rad zur Stempeljagd am Pfingstsonntag

Am 8. Juni ist weder Fietzenfest

Ein Termin, der seit Jahren ein fester Bestandteil im Veranstaltungsreigen der Stadt Hörstel ist, ist das Fietzenfest. Von Dreierwalde bis Gravenhorst und vom Ostenwalde bis Birgte findet der Radfahrer bei insgesamt 14 teilnehmenden Betrieben den beliebten Fietzenteller, den ebenso wie den Dreiradteller der Gastronom auch in diesem Jahr frei gestalten kann. Das gilt ebenso für den Fietzentrunck.

Bei den teilnehmenden Betrieben gibt es wieder Stempelkarten, die gleichzeitig als Tombola-Los fungieren. Die Radfahrer können sich einen Stempel für die Sammelkarte geben lassen. Wer drei Stempel hat, kann an der Verlosung teilnehmen. Der Abschluss wird beim Landgasthof Lütke-meier in Dreierwalde

stattfinden, wo auch die Gewinner der Tombola gezogen werden. Also rechtzeitig, spätestens 17.45 Uhr, das Los in die Lostrommel stecken und fest die Daumen drücken. Als Hauptgewinn lockt wieder ein Verzehr-gutschein bei den teilnehmenden Gastronomen im Gesamtwert von 300 Euro. Als weitere attraktive Preise winken

Gutscheine von den teilnehmenden Gastronomiebetrieben und viele andere Dinge rund ums Rad.

Während in einigen Häusern bereits mit dem Frühstück der Start in den Tag beginnen kann, heißt es für die Übrigen ab 11.00 Uhr „rauf auf's Rad zur Stempeljagd“.

Nach Fietzen- und Dreiradteller locken zur Nachmittagszeit hausgemachte Kuchen und Torten die Radfahrer zur Rast. Selbstverständlich haben an diesem Tag alle Betriebe durchgehend geöffnet. (pw)



Einbrechern einen Riegel vorschieben!

Wir rüsten Ihre Holz- und Kunststofffenster nach.

Ihr LKA anerkannter Nachrüstbetrieb

NÄHRING EISMANN

INDIVIDUELLER INNENAUSBAU | TISCHLEREI LADENBAU | FENSTER & AUSSENTÜREN

Münsterstraße 79 | 48477 Hörstel-Riesenbeck
Tel. 0 54 54 / 93 11-0 | Fax 0 54 54 / 93 11-10
Im Internet unter: www.tischlerei-naehring.de

Fürsorge von Mensch zu Mensch

Pflegedienst Marienhof

Sander Pflege GmbH · Alte Glashüttenstraße 6
48477 Hörstel · Telefon: 05459 9091 0

„10 Jahre Xtra Gleis“

Alter Bahnhof Hörstel

Vor 10 Jahren, am 1. Mai 2004, wurde der komplett sanierte Bahnhof Hörstel der Öffentlichkeit vorgestellt. Eine sechsköpfige Investorengemeinschaft hatte im Jahr 2001 das Bahnhofsgebäude und das zugehörige Grundstück von der Stadt Hörstel gekauft: Das Gebäude war verfallen und glich einer Ruine. Am Tag der offenen Tür im Mai 2014 konnten sich die interessierten Besucher ansehen, welches ein Schmuckstück aus dem Bahnhofsgebäude geworden war.

Die Hörsteler Franz-Josef Egelkamp, Günter Kaminski, Hubert Schramm, Klaus-Peter Dengler, Heiner Krieger und Hartmut Neumann aus Ibbenbüren hatten sich beherzt des Projektes angenommen und damit ein Stück Hörsteler Geschichte erhalten. Komplett von privater Hand umgebaut, wobei die historische Fassade erhalten blieb, mit Investitionen von weit über 1 Millionen Euro, fand das Projekt auch bei der Stadt mit Bürgermeister Heinz Hüppe große Anerkennung.

2003 rückten die Handwerker nach einer längeren Planungsphase an. Der alte Bahnhof wurde zunächst völlig entkernt, anschließend wurden neue Räume geschaffen. In einem Jahr entstand im Erdgeschoss ein Restaurant mit Kiosk und im Obergeschoss ein Hotel mit zwölf Zimmern, vier Einzel- und acht Doppelzimmern. Im Turm wurde ein kleines Apartment für die Pächter eingerichtet.

Im Keller fand man während der Umbauzeit ein gut erhaltenes Gewölbe, das kurzentschlossen von den Investoren restauriert wurde und sich heute als Weinkeller mit besonderem

Ambiente und urigem Gewölbe für Feiern oder Krimilesungen anbietet.

Auch die Anlage des Biergartens, der damals angedacht war, ist inzwischen umgesetzt. Auch im Umfeld des sanierten Bahnhofs hat sich inzwischen viel getan, denkt man an den angrenzenden Bürgerpark oder die Skateranlage.

Aber es wird nicht nur auf dem Erreichten ausgeruht, so erklärt Günter Kaminski. „Wir sorgen auch dafür, dass das Gebäude der neuesten Technik angepasst wird.“

So wurden 2013 Energiesparmaßnahmen ergriffen. Es wurde eine Kraft-Wärme-Kopplung (DACHS) eingebaut, die Lüftung der Küche umgestellt und auf LED Beleuchtung umgerüstet.

Seit dem 1. April 2011 ist Niels Corsten von der Cotel GmbH Pächter des alten Bahnhofs, der mit mediterraner Küche und Atmosphäre den Gästen ein ganz besonderes Flair bietet. (pd)



„10 Jahre Xtra Gleis“

Alter Bahnhof Hörstel

Samstag, 24. Mai 2014

- ab 18.00 Uhr Grillen mit Live-Musik

Sonntag, 25. Mai 2014

- ab 11.00 Uhr Frührschoppen mit Live-Musik
- nachmittags Kaffee und Kuchen mit Musik, Hüpfburg und Geschicklichkeitsspiel Tombola

Gewinne: Rundflug, Reisegutschein, Hotelgutschein mit Candle Light Dinner und andere ...

Los 2,- € zugunsten der Kinderkrebshilfe



Bahnhofstraße 52
48477 Hörstel
Tel. 0 54 59/80 49 0

www.xtragleis.de • info@xtragleis.de





Zur Geschichte des Hörsteler Bahnhofs

Die Geschichte des Hörsteler Bahnhofs beginnt mit der ersten deutschen Eisenbahnlinie Nürnberg Fürth im Jahre 1835. Nur 20 Jahre später wurde Hörstel angeschlossen.

Am 23. Juni 1856 rollte der erste Zug durch Hörstel. So konnte sich die ehemalige Bauernschaft entwickeln und wurde im Jahre 1900 eine selbstständige Gemeinde. Es bestand die Verbindung nach Rheine, Ibbenbüren und Osnabrück, etwas später auch nach Rodde und Esch, wo inzwischen Haltestellen entstanden waren. Um

1880 wurde das Bahnhofsgebäude gebaut und 1909 war die Strecke zweigleisig ausgebaut. 1970 wurde die Strecke elektrifiziert.

Aus den umliegenden Orten kamen die Menschen nach Hörstel, um die Eisenbahn zu nutzen, was sich lebenbringend und industriefördernd

auswirkte. Es entstand ein Güterbahnhof mit einer Laderampe und einer Lagerhalle. Auch der Besuch des Gymnasiums in Rheine war nun für einige Privilegierte möglich geworden. Etwa 25 Menschen waren am Hörsteler Bahnhof beschäftigt, dazu kamen noch die Streckenwärter. In drei Schichten wurde der Bahnhof bedient und es gab während des Baus des Mittellandkanals ein spezielles Kanalgleis. Der Eisenbahnanschluss war für Hörstel ein Gewinn, denn die Glashütte wurde vom Fabrikanten Hugo Krüger in Hörstel nicht nur des Sandberges wegen, sondern auch wegen dem

Vorteil des Bahnanschlusses in Hörstel erbaut.

Inzwischen ist der Bahnbetrieb nur noch für den Personenzugverkehr ausgerichtet. 1990 wurde die moderne Bahnunterführung gebaut, einige Jahre später wurde das Bahngelände nicht mehr aktiv genutzt, doch wurde die Bahnhofsgastwirtschaft zunächst aufrecht erhalten. Das Gebäude ging in den Besitz der Stadt über, die den Wohnungsteil für Asylbewerber nutzte.

2000 zogen die letzten Bewohner aus dem Bahnhofsgebäude aus, das inzwischen immer mehr verfallen war. (pd)



Rebecca Müller empfiehlt zwei Bücher:

„Ein ganzes halbes Jahr“ von Jojo Moys und „Der Bilderwächter“ von Monika Feth

Rebecca Müller aus Riesenbeck Klasse 9 am Goethe Gymnasium Ibbenbüren hat neben dem Lesen noch die Hobbys schwimmen und tanzen. Die Jugendliche ist Mitarbeiterin in der Bücherei Riesenbeck, die sich gegenüber des Seniorenresidenz, dem St. Elisabeth-Haus an der Hospitalstraße befindet.

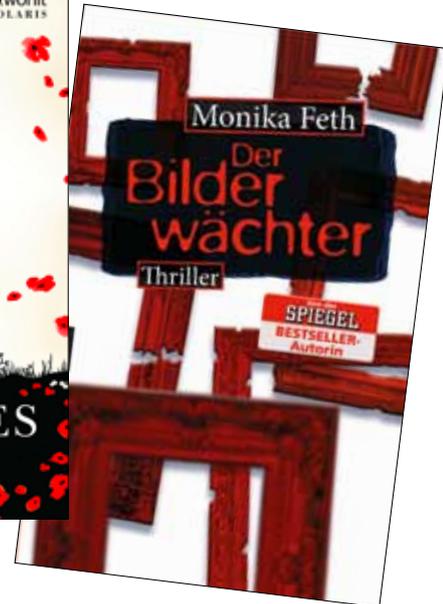
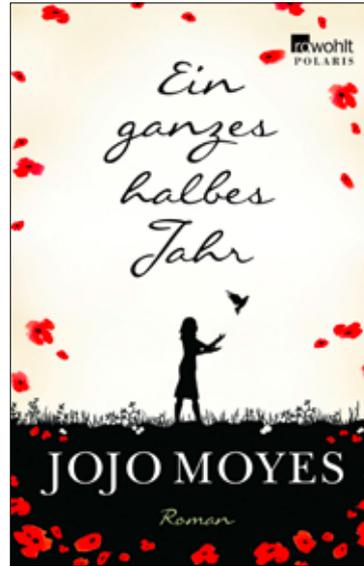
Beim Lesen bevorzugt sie keine besondere Stilrichtung. Mal liest sie etwas zum Nachdenken und scheut dabei auch keine schwierigen Themen. Andererseits mag sie Thriller zur Entspannung.

Rebecca Müller besuchte die Redaktion des Stadtmagazins und stellte gleich zwei ihrer Lieblingsbücher vor.

„Ein ganzes halbes Jahr“ von Jojo Moys ist bei jungen Erwachsene sehr gefragt. Rebecca gefällt das Buch, weil es eine außergewöhnliche Geschichte von Will und Lou erzählt. Will, ist querschnittsgelähmt, hat einen Selbstmordversuch hinter sich und denkt an Sterbehilfe. Das Buch wird aus Sicht der Pflegerin Lou geschrieben, die eher zufällig ihren Job antritt und für ihre direkte Art und unkonventionelle Klamotten bekannt ist.

„Ein ganzes halbes Jahr“ ist eine Liebesgeschichte und ein Familienroman zugleich – und vor allem eine Geschichte darüber, wie die Liebe ihren eigenen Gesetzen folgt. Die britische Schriftstellerin und Journalistin Jojo Moyes zeigt zwei Menschen, die sich gegenseitig unterstützen, ihre aus der Balance geratenen Leben wieder in die richtigen Bahnen zu lenken. Sie vereint dabei komplexe Themen wie Behinderung und Sterbehilfe mit einer bewegenden Liebesgeschichte, in der es traurige ebenso wie humorvolle Momente gibt – manchmal sogar fast gleichzeitig.

„Der Bilderwächter“ von Monika Feth ist eine ganz andere Richtung. Auch diesen sechsten Band hat Rebecca



Müller, wie alle anderen Thriller von Monika Feth verschlungen. Damit angefangen, konnte sie es nicht mehr aus der Hand legen.

Auch dieser Jette-Thriller fesselt durch psychologisch überzeugend gezeichnete Figuren. „Entweder man

mag diese Thriller, oder man mag sie gar nicht. Ich finde die Bücher toll“, schwärmt Rebecca Müller. Sie hatte die ganze Reihe: Der Erdbeerpflücker, Der Mädchenmaler, Der Scherbensammler, Der Schattengänger, Der Sommerfänger und Der Bilderwächter. (pd)

Jetzt wird's bunt!

Jede Woche ein neues Angebot

Thiemann von-Galen Straße 15
Gartenbau + Floristik 48477 Hörstel-Bevergern
Tel. 0 54 59 / 82 22





Flyer zu günstigen Preisen im Digitaldruck z.B.:

Flyer DIN A6 4/4-farbig	Flyer DIN A6 4/4-farbig
100 Stk. 40,00 €	100 Stk. 45,00 €
300 Stk. 50,00 €	300 Stk. 55,00 €
500 Stk. 60,00 €	500 Stk. 65,00 €
Flyer DIN A5 4/4-farbig	Flyer DIN A5 4/4-farbig
100 Stk. 45,00 €	100 Stk. 50,00 €
300 Stk. 57,00 €	300 Stk. 62,00 €
500 Stk. 69,00 €	500 Stk. 74,00 €

alle Preise zzgl. 19% MwSt. - Gültig bis 30. April 2014

Lammert DRUCK



...und Media
Rudolf Lammert GmbH
48477 Hörstel-Riesenbeck
Telefon (05454) 93 08-0
Telefax (05454) 93 08-88

Garten+Floristik ECHELMAYER

Am 11. Mai ist Muttertag

Beverger Str. 6 • 48477 Riesenbeck • Telefon 05454 7361

Maler Pelster
Inh. Dietmar Pelster

Verkauf:
Di-Fr 08:00-12:30
14:30-18:00
Sa 08:00-12:30
Mo geschlossen

Werkstatt:
auf Anfrage

Eingang im Hof! fon: 05459 1058
Herrenstraße 14 fax: 05459 4448
48477 Hörstel mail: post@maler-pelster.de

Scharfe Farben. kreative Gestaltungen und mehr

Wir mischen an unserem Farbmischcenter jeden Ton ohne Voranmeldung und sofort!

th treffpunkt.hair
FRISEUR IN RIESENBECK. SEIT 1994.

Inhaberin: Gudrun Kimmel
Heinrich-Niemeyer-Str. 50
48477 Riesenbeck

Telefon: 05454 · 671

REICHEL
hair and more ...weil Schönheit von innen kommt.

Ihr Spezialist für Haar- und Hautprobleme

Bahnhofstraße 34 • 48477 Hörstel
Tel. 05459/8354
www.salon-reichel.de

GFP

Good Feeling Products

Die Adresse für erstklassiges Hören

Kostenloser Hörtest · Hörgeräte aller Hersteller

Hörzentrum Rheine GmbH & Co. KG
Telefon (05971) 97 34-0

Betriebsstätte Hörstel
Telefon (05459) 80 16 66

Betriebsstätte Riesenbeck
Telefon (05454) 9 33 99 23

www.hoerzentrum-rheine.de

HÖRZENTRUM RHEINE
Rheine · Hörstel · Riesenbeck

Marktzauber 2014



Marktzauber 2014

10-jähriges Jubiläum
des Kunsthauses

Ein absoluter Publikumsmagnet ist in jedem Jahr der beliebte Marktzauber am DA, Kunsthaus Kloster Gravenhorst. Zum 10-jährigen Jubiläum des Kunsthauses gibt es Bewährtes und Neues. Lassen Sie sich überraschen.



Kunsthaus
Kloster
Gravenhorst

Wolkenattem

Projektstipendium
KunstKommunikation

Klang-, Licht- und
Medienkunst
Ausstellungen

Marktzauber
und openART

Führungen zu
Kunst und Geschichte



**04 - 14 = 10 Jahre
Kunst zum Mitmachen
und Mitdenken**



**Projektstipendium
KunstKommunikation 14**

15.06. - 28.09. Wolkenattem
Bettina Bürkle, Klaus Illi

ab 15.06. **Ich gehe eine Straße entlang**
Alexander Edisherov,
Katerina Kuznetcowa



ab 11.08. **SELBST** | Oliver Gather

ab 23.08. **Die Auflösung des Sehens**
Dirk Sorge, Jovana Komnenić



...und außerdem:

bis 12.10.
»Zwischen Himmel und Erde«
Historische Ausstellung

→ **Tipp:**
25.05. | Marktzauber

Klostermarkt mit regionalen
Produkten, Handwerk, Musik und
Aktionen zum Projektstipendium
KunstKommunikation 14
Beginn: 11 Uhr

23.08. | openART

10 Jahre DA passiert Kunst
Jubiläumsparty

DA, Kunsthaus Kloster Gravenhorst
Klosterstr. 10 | D-48477 Hörstel
Tel. 0049 (0) 5459 9146-0
da-kunsthhaus@kreis-steynfurt.de

Alles auf einen Blick:

www.da-kunsthhaus.de

Entdecken, Staunen, Probieren
und Genießen heißt es erneut,
wenn rund 60 Aussteller ihre Pro-
dukte aus der Region anbieten.

Selbstgebackenes Brot, Käse, Mett-
wurst, geräucherte Forellen, frischer
Spargel oder Erdbeeren - auf die Be-
sucher wartet ein riesiges Angebot!
Gehen Sie mit dem Slow Food Convi-
vium Osnabrück auf die erfolgreiche
Suche nach vergessenen geglaubten
Genüssen und erfahren Sie Wis-
senswertes über gute, saubere und
fair produzierte Lebensmittel aus der
Region.

Auch das Kunsthandwerk mit be-
druckten Textilien, Metall- und Holz-
arbeiten, handgefertigten Schmuck-
stücken, Keramikwaren, und vielem
mehr ist auf dem Klostermarkt ver-
treten. Insektenhotels und Vogelhäu-
ser werden bezugsfertig angeboten.

Bei einem Bummel über das Markt-
geschehen gibt es viel zu entdecken.
Während sich die Eltern am Musik-
programm erfreuen, beteiligen sich
die Kinder an Mitmachaktionen zur
Kunst. Alle Türen des Kunsthaus sind
geöffnet: Lassen Sie sich von den
spannenden Kunstprojekten der Sti-
pendiaten überraschen und staunen
Sie über die kreativen Kunstwerke
der jungen Künstler in der Ausstel-
lung Jugend gestaltet.

Für die Anreise zum Marktzauber
empfiehlt sich unser kostenloser
Shuttle-Service, der Sie bequem von
Hörstel zum Marktzaubergelände
und später wieder zurück bringt.

Programm

ab 11.00 Uhr

Marktgesehen mit regionalen Produkten, Kunst, Handwerk und Musik

- Musikalische Unterhaltung: „Just pure!“, Blas-Orchester „Die Teichrebelln“, Big-Band der Musikschule Ibbenbüren
- „Heinz der Zauberer“
- POPChor „once again“, Rheine
- Slow Food-Gewinnspiel: Auf der Suche nach dem vergessenen Geschmack
- Traditionelles Handwerk: Körbe flechten, Wolle spinnen, Seile drehen, Eisen schmieden, Buttern, Flachs verarbeiten
- Traktorenvorstellung der Oldtimerfreunde Wechte e.V.
- Der Müller nimmt sein Handwerk wieder auf – Vorführungen in der alten Klostermühle, Förderverein Kloster Gravenhorst e.V.
- Kinderkunstaktionen zum Mitmachen: Wir basteln „Wolkenblumen“, „Lochschnippelei“, Selbst-Bauen mit Holz, zu Besuch „In der Dunkelkammer“

Die Auflösung des Sehens

Dirk Sorge & Jovana Komnenić | Berlin

Das künstlerische Vermittlungsprojekt ist eine Herausforderung für alle Sinne, denn es wendet sich zugleich an Blinde, Sehbehinderte und Sehende. Die beiden Künstler untersuchen das Kloster Gravenhorst als Ort der Nichtsehenswürdigkeiten. An ihrem Marktstand können Sie taktile Postkarten selber gestalten und mitnehmen. Diese Postkarten bilden die Gebäude und Objekte des Klosters nicht als visuelle Motive ab, wie übliche Postkarten, sondern vermitteln durch den Tastsinn einen Eindruck und Abdruck des historischen Ortes. Oberflächenstrukturen und Details

des Klosters können dadurch taktil erfahren und als Souvenir mitgenommen werden.

Wolkenatem

Klaus Illi & Bettina Bürkle | Ostfildern

Als Auftakt zur Ausstellung „Wolkenatem“ werden bereits zum Marktzauber im Außenraum „Himmelsleitern“ zu sehen sein, die für die Verbindung von Himmel und Erde stehen. Die in den Bäumen installierten Leitern lenken den Blick nach oben, in die Lüfte, zum Licht, zur Sonne, zu den Wolken hin. Die Himmelsleitern verbildlichen den Lebensweg, Entwicklung - etwa vom Unvollkommenen zum Vollkommenen.



Bäume sind ein Bild des Lebens, sie stehen für Wachsen, für Zeit und Vergänglichkeit – sie geben uns die Luft zum Atmen. Durch die wachsenden Bäume und die Jahreszeiten verändert sich das Gesamtbild der Installation kontinuierlich. Bezüge zu Natur, Luft, Wolken, Prozess und Rhythmus findet sich auch in der kinetischen Ausstellung „Wolkenatem“, die ab 15.06.14 im großen Saal zu sehen ist.

Ich gehe eine Straße entlang

Alexander Edisherov & Katerina Kuznetcowa | Köln

Das Künstlerteam erforscht mit ihrem Projekt Löcher. Das Loch als Nichts,

das Materie anzieht, als Ausschnitt des Blickfeldes, als Konzentration des Blicks oder als Leerstellung, die gefüllt werden muss. Geschichte und heutige Realität, Natur und Landschaft bieten das Arbeitsumfeld des Künstlerteams, das fotografisch, zeichnerisch und skulptural dokumentiert und kommentiert wird. Beim Marktzauber laden die Künstler ein, sich selbst aktiv mit verschiedenen Materialien auseinanderzusetzen. Sie können mit Schere, Stanzern oder auch nur mit den Fingern ihre eigenen Träume, Sehnsüchte und Räume in Papier schneiden und formen. Es ist egal, ob rund, oval oder quadratisch, ob groß oder klein, ob akkurat oder grob. Schneiden Sie Löcher, die uns Ihre Geschichten erzählen! (pd)

Atmende Wolken, das Loch als Nichts, ein Skulpturenbau vor dem Baumarkt und Tastskulpturen, die die Orientierung erleichtern - spannende Kunstprojekte warten in den Ateliers und im Künstlerdorf auf ihre Mitwirkung und Ihren Besuch.



Neues von Briluga

Der Freizeitverein BriGuLa hat seine Aktivitäten mittlerweile erweitert. Neben Bustouren, Fahrradtouren und Wanderungen folgt nun am 30.5. die Präsentation der Erfolgs-Comedy-Gruppe: DietutniX in Riesenbeck. Diese Veranstaltung ist jedoch bereits seit Monaten ausverkauft.

Kurzfristig hat sich BriGuLa entschieden, für den Herbst erneut eine Veranstaltung anzubieten, die bereits vor drei Jahren schnell ausgebucht war: Warendorf erleben und mit allen Sinnen genießen – eine kulinarische Schlendertour durch die

Innenstadt von Warendorf. Am Freitag, 31. Oktober fahren die Teilnehmer mit dem Bus von Riesenbeck nach Warendorf. Schon die Begrüßung vor Ort ist ein Genuss.

Danach startet die kulinarische

Schlendertour, gespickt mit schönen Überraschungen für die Teilnehmer, bevor das „Running Dinner“ in einem der historischen Gebäude Stopp macht, wo der nächste Essensgang gereicht wird, es Erzählungen, nette Anekdoten und natürlich immer den passenden Wein dazu gibt. So setzt sich die Schlendertour fort – insgesamt gibt es vier Gänge an verschiedenen Stationen – ein köstliches Essen mit den korrespondierenden Weinen und immer wieder netten

Geschichten und Darbietungen. Den Abschluss bildet das Restaurant Engel, wo die Teilnehmer das beliebte „Engel-Bier“ probieren dürfen. Eine alles in allem gehaltvolle Stadtführung der besonderen Art. Gegen 23.30 Uhr fährt der Bus zurück nach Riesenbeck. Interessenten können sich gern melden bei Ingrid und Michael Brinkmann, Tel. 05454/180018 oder unter m.brinkmann-riesenbeck@t-online.de.



UNSERE LEISTUNGEN

- Unfallinstandsetzung mit Richt- und Vermessungstechniken an allen Fahrzeugen
- Abschleppdienst Tag und Nacht
- Mietwagen-Service
- Abwicklung mit den Versicherungen (auf Wunsch)

Besuchen sie uns auf dem **FRÜHJAHRSMARKT**

- Große Anhänger und PKW - Ausstellung

KFZ-SERVICE LACKIEREREI TEGEDER

Hansestraße 6 · 48477 Riesenbeck
Fon: 05454-1620 · Fax: 05454-1631
info@kfz-tegeder.de · www.kfz-tegeder.de




Nähere Hinweise zur Anmeldung ergibt sich auch unter www.brigula.de. Wer Interesse hat, in jedem Fall frühzeitig über alle neuen Angebote von BriGuLa informiert zu werden, hat die Möglichkeit sich über info@brigula.de einen Newsletter zu bestellen – kostenlos und unverbindlich. (pd)



AE

Baugeschäft ALBERT EGBERT GmbH

Tecklenburger Str. 14
48477 Hörstel - Riesenbeck
Tel. 05454/93103 Fax 05454/931059
e-mail: info@egbert-bau.de
www.egbert-bau.de

Das nächste Hörsteler Stadtmagazin erscheint im Juli 2014



Wie alles begann!

Vor nunmehr 40 Jahren pflanzten Else & Heinz den ersten Riesenbecker Spargel auf unserem Hof. Von vielen belächelt erkannten die beiden schnell, dass der Riesenbecker Boden für die Produktion von besonderem Spargel bestens geeignet ist.

Mit Hilfe der Nachbarskinder und einigen Hausfrauen wurden die leckeren Stangen zweimal täglich geerntet. Anschließend wurden die Stangen gewaschen und auf Elses Küchentisch sortiert. Der Verkauf der frisch gewaschenen Spargelstangen konnte nun direkt aus der Küche heraus erfolgen. Durch die ständig wachsende Nachfrage haben wir die Anbauflächen stetig ausgedehnt, sodass wir heute etwa 17 ha Spargel anbauen. Dank der Folientechnik stechen wir heute nur noch einmal täglich.

Durch die Folie können wir besser die Temperatur steuern und die Qualität hat sich dadurch auch verbessert. Wir vermarkten den größten Teil der taufrischen Spargelstangen direkt in unse-

rem Hofladen, in den Verkaufsständen, bei Richelmann in Hopsten und auf dem Wochenmarkt in Ibbenbüren. Einige Gastronomen in der Region beliefern wir ebenfalls mit unserem leckeren Spargel. Durch die frühlingshaften Temperaturen in diesem Jahr und mit Hilfe der Folien konnten wir schon Anfang April Spargel ernten. Früher waren wir glücklich, wenn wir Anfang Mai ernten konnten. Seit einigen Jahren bieten wir auch einen Schälservice an, der von vielen unserer Kunden mittlerweile sehr gern genutzt wird.

Ob lang, ob kurz, dünn oder dick, Bornholt's Spargel ist der Hit!!!

Auf Grund des sehr warmen Frühjahres konnte in diesem Jahr die Spargelernte

bereits Anfang April starten. Viele fleißige Helfer sorgen dafür, dass er erntefrisch in unseren Hofladen und zu den Verkaufsständen gelangt. Um es unseren Kunden leichter zu machen, bieten wir den Spargel auch fertig geschält an.

Tipp: Um Spargel einige Tage im Kühlschrank aufbewahren zu können, wickelt man ihn in ein feuchtes Tuch und legt ihn in das Gemüsefach. So kann er nicht austrocknen.

Auch heute ist Else Junge-Bornholt noch immer die gute Seele in unserem Familienbetrieb. Mit einem reichhaltigen Frühstück versorgt sie täglich nicht nur ihre Familie, sondern auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Hofladens. Dabei wird natürlich auch anregend geplaudert und „Oma Else“ hat für jeden ein offenes Ohr. Wir alle wünschen uns sehr, dass sie noch lange gesund und munter bleibt. (pd)



Else und Heinz Junge-Bornholt im ersten Hofladen 1985



... alles frisch vom Lande!

Im Mai/Juni

Täglich frisch für Sie!

- *Spargel, und alles was dazu gehört*
- *Erdbeeren und Rhabarber*
- *neue Kartoffeln*
- *Eier aus Bodenhaltung*



*Unsere
Öffnungszeiten
in der Saison
täglich von 8.00
bis 19.00 Uhr*

So bleiben die Nägel ansehnlich

Einen guten Eindruck machen - mit gepflegten Naturnägeln, die professionell gestylt sind

Gepflegte Nägel gehören zu einem guten Gesamteindruck - schließlich stehen die Hände stets im Mittelpunkt, wenn wir jemanden begrüßen oder Worte mit Gesten unterstreichen. Schenkt man seinen Nägeln nur wenig Aufmerksamkeit, werden sie schnell brüchig, trocken und reißen ein. Mit ein paar Tipps von Fachleuten lässt sich das vermeiden.

Mit Olivenöl die Haut verwöhnen Sauberkeit ist dabei oberstes Gebot: Trauerränder lassen sich mit einer weichen Nagelbürste entfernen, die griffbereit am Handwaschbecken liegen sollte. Für samtweiche Hände sorgt ein Handbad: Mit einem Schuss Olivenöl wird die Haut streichelzart, anschließend kann man sie mit einer reichhaltigen Handcreme verwöhnen. Ein professionelles Styling rundet die Optik ab - und das kann mit einer gut

verträglichen Methode geschehen, die laut wissenschaftlichen Tests so gut wie nie Allergien auslöst und die natürlichen Nägel robust erhält. Lästig und nicht schön sind harte, hoch wachsende Ränder der Nagelhaut. Hierfür gibt es Nagelhautentferner, die mit einem Pinsel aufgetragen werden, so dass nach einer kurzen Einwirkzeit die Haut mit einem weichen Rosenholzstäbchen vorsichtig zurückgeschoben werden kann. Vita-

minierte Nagelöle halten Nägel und Nagelhaut gesund, so dass auch strapazierte Nagelhaut bald wieder ihre natürliche Aufgabe erfüllen kann, das Nagelbett vor Keimen und Bakterien zu schützen. Weil Schere oder Nagelknip-

ser die Nägel leicht splintern lassen, sollte man zum Kürzen besser eine feine Feile benutzen. Profis empfehlen, die Feile in einem flachen Winkel anzusetzen und von einer Nagelseite zur anderen zu feilen. (pd)



Foto: © Dmitrijs Gerciks - Fotolia.com

Marktplatz Hörstel

- Immobilien
- Hausverwaltung
- Schlüsselfertig Bauen

Grafschafter Immobilien
 Marktstr. 10 *agentur*
 Tel.: 0 54 59 / 80 50 17 - 0

Fax.: 0 54 59 / 80 50 17 - 23

FAHRSCHULE
 HERFORD & DAVIDS
 05459 **HD** 8361
 HÖRSTEL

Beauty Lounge
 Telefon 0 54 59 - 91 47 86
 ~ Kosmetikstudio ~
 ~ Nageldesign ~
 ~ Fußpflege ~

Wittmann **MODE**

Marktstr. 6 Tel.: 0 54 59- 80 25 15
Friseur
HAAR GENAU
 ... für die ganze Familie

AUGEN blick

 BRILLE & LINSE

Berufsmoden
 ...für Beruf, Haushalt, Freizeit oder Hobby...
E. Sand oHG
 48477 Hörstel Marktstraße 6
 Tel.: 0 54 59 / 41 13 · Fax: 49 89
 ...für Handel, Handwerk, Medizin und Gastronomie...
 hier Annehmestelle **Brachmann** Wäscherei - Reinigung - Stoffmanager **Schuhreparatur**

da geh' ich hin!

„Druzhba“ eine Untergruppe von „I am Jonny“

Verein für freundschaftliche Begegnungen gegründet

„Heute war das erste große Druzhba-Treffen. Danke wollen wir an alle die sagen, die dabei waren. Zusammen haben wir heute den Grundstein für eine Vereinsgründung gelegt. Zum neuen Vorstand wurden als 4. Vorstandsmitglied Viktoria Löwen, als 3. Vorstandsmitglied Oliver Tissen, als stellvertretender Leiter Vladimir Gossen und als Vereinsleiter Jannis Becker gewählt. Jetzt wird richtig durchgestartet!“

Der Eintrag vom 15. März bei Facebook zeigt, dass die Jugendgruppe es ernst gemeint hat, als sie Anfang des Jahres ankündigte, den Verein „Druzhba“, was „Freundschaft“ bedeutet, gegen Gewalt und Rassismus zu gründen.

Den Anfang nahm die Idee, diesen Freundschaftsverein zu gründen, im letzten Sommer. Jannis Becker war im Entlassjahrgang und in der Schülervertretung der Realschule Hörstel aktiv. Die Realschüler hatten im Sommer die Initiative „I am Jonny“ unterstützt, die von Tina K. gegründet worden war. Sie ist die Schwester von Jonny K., der in Berlin mitten auf dem Alexanderplatz am 14. Oktober 2012 gewaltsam zu Tode geprügelt wurde. Der enge Kontakt zu Tina ist geblieben, die die Jugendlichen ermunterte, einen eigenen Verein als Unterverein zu Jonny K. zu gründen.

„Wir hoffen, irgendwann gibt es kein Mobbing mehr“, sagen Jannis Becker (17) und Vladimir Gossen (18), die ihren Verein auch dem Bandmitglied Holger Denninger (34) von „Kosmonovski“ vorstellte. Diese Band, deren Mitglieder mit und ohne Handicap sind, gründete sich vor drei Jahren, um miteinander provozierenden „Psychiatrie-Pop“ zu spielen. Sie wollen in ihren Konzerten „Druzhba“ bewerben.

Auch die Grünen mit Sprecherin Elisabeth Graw und Jan Löbbers unterstützten mit einer Button-Maschine. Es wurden Kontakte mit der Stadt und den Schulen geknüpft, Schüler, Lehrer und Eltern sind sehr interessiert und haben ihr Mitmachen verkündet. Geldspenden kamen inzwischen von einem Bankunternehmen und von verschiedenen Firmen.

„Unser Ziel ist es, dass Hörstel Ende des Jahres 2015 eine Stadt ohne Rassismus werden soll und alle Schulen sollen Schulen ohne Rassismus und Schulen für Courage werden.“

Auf sich aufmerksam machen wollen die Mitglieder in Schulen, auf Konzerten und anderen öffentlichen Veranstaltungen.

„Was Jonny K. geschehen ist, kann überall passieren, denn Rassismus gibt es überall. Wir wollen uns für freundschaftliche Begegnungen und damit für mehr Frieden einsetzen“, formulieren Jannis Becker und Vladimir Gossen. (pd)



Das „Peace – Zeichen, das für Jonny K. steht, ist auch im Logo von Druzhba wiederzufinden von links: Jannis Becker, Holger Denninger, Jan Löbbers, Elisabeth Graw, Vladimir Gossen.

Entspannt renovieren



Treppen | Balkone | Geländer | Zäune | Abdächer | u.v.m.

Rufen Sie uns gerne an:
Tel. (0 54 59) 80 19-0

48477 Hörstel
www.h-laumann.de



Laumann

Qualität aus Metall

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL

Die Versicherung der Sparkassen

Ihr Versicherungsschutz in professionellen Händen.
Direkt vor Ort. Die Provinzial - zuverlässig wie ein Schutzengel.



Jürgen Sander
Heinrich-Niemeyer-Straße 14
48477 Hörstel-Riesenbeck
Tel. 05454/7868
Lange Straße 48
48477 Hörstel-Bevergern
Tel. 05459/8268
sander.riesenbeck@provinzial.de



Oliver Kemper
Bahnhofstraße 3
48477 Hörstel
Tel. 05459/93540
kemper@provinzial.de
www.provinzial-online.de/
kemper



We got to Move it

Persönliche Betreuung im Tesla Industries Sport Studio

„Wir bieten eine persönliche Betreuung und wollen hundertprozentig für unsere Kunden da sein“, das haben sich Ausbilder und Trainer Matthias Nyhuis und der Massage- und Wellnesstherapeut sowie Trainer in Ausbildung, Marvin Nyhuis, auf die Fahnen geschrieben. Sie haben am 1. Februar das Tesla Industries Sport-Studio in Hörstel an der Ibbenbürener Str. 18 b eröffnet.

Sport und Bewegung zum kleinen Preis bieten sie an. „Wir hören auf unsere Kunden, zu unseren vorhandenen Geräten von Matrix und führenden Hersteller, investieren wir effektiv in neue Geräte und lassen uns auf Wünsche der Mitglieder ein.“

Bei dem breiten Angebot an Fitnessgeräten kommt das Personal Training bei Tesla Industries nicht zu kurz, egal ob beim normalen Gerätetraining, oder beim Ranklotzen in der Hantelecke.

Aber auch Ganzkörpermassagen, Fußrelaxzonenmassagen, Massagesessel, Rollenmassagegeräte, Klangschaalen, Dornmassagen und vieles mehr werden angeboten.

„Bei Rückenschmerzen, sollte der Kunde oder die Kundin mir das mitteilen. Wer bei uns Mitglied ist, bekommt auch eine kostenlose Massage von etwa zehn Minuten. Wo ich helfen kann, helfe ich gern“, sagt Matthias Nyhuis.

Simuliertes Höhenlufttraining, bekannt aus der Serie Galileo, es gibt Getränkeflats, Ernährungsberatung und Proteine oder Entspannung in der Sauna.

Besondere Angebote haben Matthias Nyhuis und Marvin Nyhuis auch an-

zubieten: „Bring 5 Freunde mit und -Du- kannst für den halben Grundpreis trainieren, bring 10 Freunde mit und -Du- kannst für ein Jahr kostenfrei trainieren.“ Preis ab 19.95 Euro monatlich.

Bei Tesla Industries Sport-Studios macht Trainieren für besseres Aussehen und Wohlfühlen Spaß. Einfach hereinschauen und nachfragen, es ist immer kompetentes Personal Vorort.

(pd)



Matthias und Marvin Nyhuis

Tesla Industries Sport Studio

ab **19,95 €** im Monat

Ibbenbürenerstr. 18b
48477 Hörstel
0157 77 05 15 11
tesla-sport@gmx.de
tesla-sport.de

Öffnungszeiten:

Montag	14.00 bis 22.00 Uhr
Dienstag	14.00 bis 22.00 Uhr
Mittwoch	15.30 bis 22.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 22.00 Uhr
Freitag	13.00 bis 22.00 Uhr
Samstag	11.00 bis 18.00 Uhr
Sonntag	10.00 bis 14.00 Uhr

Einbauküchen nach Maß

Beratung | Planung | Montage

GUDE

Ihr Küchenpartner

Fernrodderstr. 10, 48432 Rheine-Rodde

Tel. 05459-4157

info@kuechenstudio-gude.de

www.traumkuechen-gude.de

Freude bereiten für sich und für Andere

Ein Einblick in die Jugendarbeit des Blasorchesters Frohsinn



Musizieren ist eine sinngebende Tätigkeit, die Anderen und sich selbst dauerhaft Freude bereitet. Neben der Blasmusik im klassischen Sinne werden im Orchester abwechslungsreiche Stücke aus Pop, Rock, Klassik, Musicals und Filmen interpretiert. Die Jugendarbeit ist dem Orchester und seinem Dirigenten, Piet Urff, besonders wichtig.

Die orchesterinterne, musikalische Ausbildung auf den verschiedenen Instrumenten hat einen hohen Stellenwert. Die Ausbildung von erfahrenen Orchestermitgliedern angefangen bei der Vermittlung von Notenkenntnissen bis hin zum Spielen des Instrumentes bilden die musikalische Basisgrundlage. Frühzeitig und individuell werden die Nachwuchsmusiker ins Aufbauorchester integriert. Dieses wird auch von dem studierten Berufsmusiker und erfahrenem Dirigenten

Piet Urff geleitet. Hier ein kurzer, lebhafter Einblick einer Probe des Aufbauorchesters:

Dienstag Abend 18:30: 15 jugendliche Mädchen und Jungs im Alter von 10-15 Jahren versammeln sich auf Lammers Hof. Während des Instrumentenaufbaus werden die Neuigkeiten aus der Schule ausgetauscht. Dann wird das erste Stück aufgelegt. Ein flotter „Russian Dance“ zu Beginn der Probe. Alle achten konzentriert auf das Dirigat von Piet Urff. „Gemeinsam

Freude am Musizieren haben“, das ist dem Dirigenten besonders wichtig. Aber auch das Gehör schulen und die Selbständigkeit fördern gehören dazu. So übernimmt beispielsweise Franka das Einstimmen der einzelnen Instrumente, mit Hilfe ihres Gehörs und eines Stimmgerätes, untereinander. Gut abgestimmt wird erneut der Russian Dance gespielt. Dieses mal wird auf Feinheiten geachtet. Was bedeutet Allegro, wie werden die Zeichen über den Noten interpretiert und achten alle auf die unterschiedlichen Lautstärken?

Ein komplett neues Stück wird verteilt: Easy Pop Suite; bevor es losgeht wird Herkunft und Stil des Stückes anschaulich erklärt; asiatische Melodien erklingen. Die Stunde ist schon

fast rum, aber zum Abschluss wird ein schon länger bekanntes Stück gespielt: Cowboys and Indians, doch bevor es losgeht, gibt Piet Urff seinen Dirigentenstab ab. Rabea ist heute dran; mutig und selbstsicher stellt sie sich vor das Orchester und dirigiert das Stück.

Haben auch Sie oder ihr Kind Interesse ein Instrument zu erlernen, oder haben sie seit Jahren ein Instrument im Koffer liegen, dass darauf wartet wieder gespielt zu werden? Jederzeit sind alle willkommen, die an instrumentaler Musik interessiert sind.

Bei Interesse sprechen Sie die Mitglieder des Orchesters an oder informieren Sie sich unter www.Blasorchester-Frohsinn.de (pd)



Es zählen die ersten Minuten

Defibrillator im Therapiezentrum Hörstel vom Reha-Sportverein

Jährlich sterben in Deutschland mehr als 100 000 Menschen am plötzlichen Herztod, das sind 12mal mehr, als im Straßenverkehr tödlich verunglücken. Es kann jeden treffen, im Notfall zählen die ersten Minuten. Dem Reha-Sport-Verein Hörstel '06 e.V. war bewusst, dass es in Hörstel an frei zugänglichen Defibrillatoren mangelt und sie überlegten: „Was ist, wenn hier in der Sportgruppe mal etwas passiert?“

Wenn ein Patient Kammerflimmern hat, muss sofort eingegriffen werden. Der Rettungsdienst muss gerufen und mit der Wiederbelebung begonnen werden.

Der Reha-Sportverein Hörstel, hat nun im Eingangsbereich des Therapiezentrums Hörstel, Alte Glas- hüttenstraße 2, einen Defibrillator angeschafft und angebracht, der selbstverständlich öffentlich zugänglich sein soll. Von 08.00 Uhr morgens bis 19.00 Uhr abends ist die Tür des Therapiezentrums geöffnet, so dass sich die Möglichkeit bietet, das Gerät in dieser Zeit zu nutzen. Defibrillatoren beseitigen Herzmuskelstörungen durch einen Stromstoß und können so Leben retten.

Damit die Hemmschwelle verschwindet, das Gerät bei Bedarf einzusetzen, holte man sich den Medizinproduktebeauftragten der Firma Sanimed, Herrn Thomas Hebbeler, in das Therapiezentrum. Er gab den Mitarbeitern des Therapiezentrums Anweisungen und Erklärungen.

Der Reha-Sport-Verein Hörstel '06 e. V. wurde übrigens im April 2006 gegründet und ist Mitglied im Behindertensportverband und im Landes-sportbund Nordrhein-Westfalen. Der Verein hat seine Räumlichkeiten im Therapiezentrum in Hörstel, wo die Möglichkeit besteht, durch Reha-Sport den Alltag aktiver zu gestalten und das Wohlbefinden zu steigern.

Das Therapiezentrum Hörstel wurde vor 20 Jahren von Geschäftsführer Eric ten Bos an der Ibbenbürener Straße gegründet. Dieses Jahr möchte das gesamte Team der Abteilung Physiotherapie mit allen Patienten und Freunden das 20-jährige Bestehen feiern. (pd)



Eric ten Bos, Anja Dierkes und Jürgen Tiemann vom Hörsteler Therapieteam freuen sich über den Defibrillator in ihrem Gebäude



E. Rent Raumsysteme GmbH

Talstraße 50 · 48477 Hörstel · Tel. 0 54 59 / 93 33-0 · Fax 0 54 59 / 93 33-33



Mietpark mit über 3000 Raumzellen unterschiedlicher Ausführung – sofort lieferbar –

Vom Container bis zum Repräsentativgebäude

Verkaufspavillon Mercedes-Benz, Rheine

Wir haben: Die Lösung Ihrer Raumprobleme

- von der Erschließung bis zum bezugsfertigen Objekt
- wunschgemäß zum Kauf oder zur Miete
- ein komplettes Programm mit besonderem Service
- verschiedene Qualitätssysteme

**Bürogebäude
Verkaufsräume
Schulen
Kindergärten
Hotels
Ärztzentren
Wohnanlagen
Baustellenterminals**

Das nächste
**Hörsteler
Stadtmagazin**
erscheint im
Juli 2014



BVB und Schalke Fans:

Revier-Duelle sind spannend, aber Einigkeit beim Defi in Bevergern

Wenn im Fußball die Wogen bei Revier-Duellen der Schalcker und Dortmunder auch hoch schlagen und bei den Vereinswirten an der Langen Straße die schwarz-gelbe Fahne in der Gaststätte „Zum Adler“ oder der blau-weißen an der „Kleinen Wirtschaft“ von der jeweiligen Fußballgesinnung zeugen, in einem waren sich die rivalisierenden Fanclubs einig, bei der Anschaffung des Defibrillators mitten in Bevergern.

Der BVB – Club „Scharz-Gelb-Bevergern“ und die Schalkeanhänger „Baue Biber Bevergern“, die Wirte Christian Rolink von der Kleinen Wirtschaft, Klemens Neier von der Gaststätte

„Gasthof zum Adler“ und die VR Bank, vertreten durch Josef Hellkuhl schafften den Defibrillator an und brachten ihn im Herzen Bevergerns, außen am Eingang an der Volksbank an.

Der DRK Ortsverband Bevergern wird ihn betreuen. Kai und Udo Rothert vom DRK- Bevergern, begrüßen, dass es endlich einen öffentlich zugänglichen Defi in Bevergern gibt.

Aber auch an anderen Stellen, wie am Stella Sportplatz sei ein Gerät wünschenswert. Der Defibrillator, der lebensrettend sein kann, ist einfach zu bedienen. Udo Rothert zeigte vor Ort, wie das sprachgesteuerte Gerät funktioniert. Man kann nichts falsch machen, dennoch boten sich die DRKler an, auf Wunsch einen Lehrgang durchzuführen, um eventuelle Hemmschwellen abzubauen. (pd)

THERAPIEZENTRUM HÖRSTEL

Kompetenz unter einem Dach - Alte Glashüttenstraße 2 - 48477 Hörstel

THERAPIEZENTRUM

Hörstel • Dreierwalde

Eric ten Bos

Praxis für Physiotherapie
Reha-Sport-Verein Hörstel '06 e.V.
Medical Wellness
Tel. 0 54 59 - 98 198
Fax 0 54 59 - 97 21 21

Hopstener Straße 6
48477 Hörstel-Dreierwalde
Tel. 0 59 78 - 91 74 91
Fax 0 59 78 - 99 98 40

E-mail:
therapiezentrumhoerstel@t-online.de
www.tzhoerstel.de

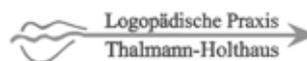


Praxis
für
Ergotherapie

Holger Woerthuis

staatl. anerkannte Ergotherapeuten
Tel. 0 54 59 - 80 17 90
Fax 0 54 59 - 80 17 93

E-mail:
dasteam.ergotherapie@web.de



Hörstel • Ibbenbüren

Klaus Thalmann-Holthaus

Praxis für Logopädie

Tel. 0 54 59 - 80 16 96
Rudolf-Diesel-Straße 7
49479 Ibbenbüren
Tel. 0 54 51 - 1 73 23
Fax 0 54 51 - 89 47 85

E-mail:
logopaediethalmann@web.de
www.logopaedie-thalmann.de



Praxis für Naturheilkunde &
Erfahrungsmedizin
Maria Luttmann-Welle
Heilpraktikerin

Tel.: 0 54 59 - 91 36 96
Fax 0 54 59 - 80 30 79
E-mail: naturheilkunde
@luttmann-welle.de

Mo u. Mi 8.30-11.30
u. 17.00-19.00 Uhr,
Di u. Do nach Vereinbarung,
Fr 8.30-11.30 Uhr

Neues Angebot in der Praxis für Naturheilkunde

Einführungskurse in der Gewaltfreien Kommunikation (GFK)

Themen u. a.: Konflikte lösen, auch mit Menschen bei denen Sie es sich am wenigsten vorstellen können. Beziehungen verbessern, Konflikthintergründe erkennen.

Es werden zwei parallel-Kurse angeboten, die jeweils jeden 1. und 3. Freitag im Monat um 18.30 Uhr stattfinden. Jeder Kurs ist auf sechs Teilnehmer/-Innen begrenzt und kostet ab vier Teilnehmer/-Innen 15 Euro. Anmeldungen in der Praxis für Naturheilkunde Maria Luttmann-Welle, Tel.: 0 54 59 - 91 36 96.



Kfd Dreierwalde spendet für Haus Hannah

1 000 Euro bei einem Besuch im Hospiz Emsdetten übergeben

Elf Frauen der Dreierwalder Frauengemeinschaft besuchten das Hospiz Haus Hannah in Emsdetten, wo sie von Birgit Achterkamp begrüßt wurden. Im Raum der Stille stellte die Trauerbegleiterin die Einrichtung Haus Hannah vor und beantwortete viele Fragen.

Das Wort Hospiz bedeutete ehemals Herberge. „Hospital“ oder „Hospitium“ nannte man im Mittelalter kirchliche oder klösterliche Herbergen für Pilger (Pilgerherberge), Bedürftige (Armenhaus) Fremde (Asyl) oder Kranke. Darauf beruht auch die Philosophie dieses Hauses. Haus Hannah ist eine Wohnform in der schwerstkranken Menschen in der letzten Phase ihres Lebens Raum finden.

Raum der Stille und eine großen Dachterrasse. Darüber hinaus stehen zwei Gästezimmer für Angehörige zur Verfügung.

Träger ist die Stiftung St. Josef-Stift. Die anfallenden Kosten werden zum Teil von den Kranken- und Pflegekassen getragen. Zehn Prozent der Gesamtkosten, immerhin 200 000 Euro jährlich, müssen durch Spenden finanziert werden. Mathilde Köbbemann, und Monika Ernst von der kfd Dreierwalde überreichten bei ihrem Besuch eine Spende von 1 000 Euro. Der Betrag setzt sich aus Spenden von den Gotteslobengeln beim Weihnachtsmarkt, aus dem Erlös der Kinderkleiderbörse vom Frauenkreis Punkt 12 und dem Verkauf des Dreierwalder Kochbuchs zusammen.

In warmer behüteter Atmosphäre werden sie aufmerksam umsorgt von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern. In enger Zusammenarbeit mit dem Hausarzt kümmert sich das multiprofessionelle Team auch um die Linderung von Schmerzen und Beschwerden, gibt Beistand und hilft bei der Regelung letzter Dinge. Haus Hannah wurde 2003 eröffnet und konnte seitdem über 1 000 Schwerstkranke und deren Angehörige begleiten. Das Haus bietet acht Hospizgästen geräumige Zimmer mit Bad und Balkon, ein gemeinsames Wohnzimmer eine Küche, einen

Die kfd Dreierwalde wird auf einem Stein verewigt, welcher anschließend an der Spendenwand der Einrichtung angebracht wird. (pd)



Monika Ernst und Mathilde Köbbemann von der kfd Dreierwalde überreichten die Spende an Birgit Ernst.

GASTHOF ZUM ADLER
NEIER

- Saalbetrieb
- Übernachtung
- Gastwirtschaft

Lange Straße 35 ■ 48477 Hörstel-Bevergern
Tel: 054 59-83 12 ■ Fax: 054 59-44 78
www.zum-adler-neier.de

HOTEL RESTAURANT **Stratmann** BUSINESS FESTLICH

Hotel Restaurant **Stratmann**
Stefan Farwick

TAGUNGEN BIS 200 PERSONEN | HOTEL 27 GÄSTEZIMMER | HALLENBAD SAUNA INFRAROT | FAMILIENFEIERN

HOTEL RESTAURANT STRATMANN
SÜNTE-RENDEL-STR. 5
48477 HÖRSTEL-RIESENBECK

TEL. 0 54 54 - 9 30 70 | [INFO@HOTELSTRATMANN.DE](mailto:info@hotelstratmann.de) | [WWW.HOTELSTRATMANN.DE](http://www.hotelstratmann.de)

Zweimal in Hörstel

Nordstraße 2 | Riesenbecker Straße 5
48477 Hörstel-Riesenbeck | 48477 Hörstel-Bevergern

Fahrschule
aller Klassen

F. u. M.
EHELMAYER GbR

Tel. (054 59) 74 20
Fax (054 59) 75 31
www.fahrschule-echelmeyer.de



Apotheker und neuer Inhaber Peter Brockmann (2. v. l.) sowie Filialleiterin Apothekerin Katharina Kotowska (3. v. l.)

Der Weg zur
Gesundheit
in Ibbenbüren...



Inhaberwechsel bei der Marien-Apotheke

Peter Brockmann übernimmt die Marien-Apotheke - neben dem neuen Ärztehaus - an der Bahnhofstraße 22 von seiner Mutter Ingeborg Brockmann.

Apotheker Brockmann, der neben der Hörsteler Apotheke bereits seit vielen Jahren die eigene Bahnhof-Apotheke in Steinfurt führt, baut dabei auf ein erfahrenes Team von bekannten und neuen Mitarbeiterinnen. Gemeinsam mit drei Fachkräften wird Apothekerin Katharina Kotowska als Filialleiterin den Kunden in Zukunft mit

Tipps rund um die Gesundheit zur Verfügung stehen. Um die Beratungen vor Ort auch optimal anbieten zu können, werde in den nächsten Wochen mit dem Anbau eines komplett neuen Verkaufsbereichs begonnen, stellt Peter Brockmann in Aussicht. Zu erreichen ist das Team unter der Telefonnummer 05459/8240. (ca)

AUTO CHECK AC

Unser Service:

- ✓ Fahrzeughandel
- ✓ Neu- und Gebrauchtwagen
- ✓ Inspektionsservice (alle Fabrikate)
- ✓ Unfallinstandsetzung
- ✓ Windschutzscheibenservice
- ✓ TÜV-Abnahme
- ✓ Klima-Service
- ✓ Reifen-Service (mit Einlagerung)
- ✓ Motorelektronik

KFZ Postmeier

Surenburger Str. 35, 48477 Hörstel
Tel. 05454 / 1499 - www.kfz-postmeier.de

Egelkamp & Partner

Franz-Josef Egelkamp
Steuerberater

Norbert Egelkamp
Rechtsanwalt

Rheiner Straße 11 / 48477 Hörstel
05459 93220 / www.egelkamp.com

Reisebüro Hörstel

Wir reisen mit

Öffnungszeiten:

Mo-Fr	9.30 - 13.00 Uhr
	14.00 - 18.30 Uhr
Sa	10.00 - 13.00 Uhr

Bahnhofstr. 12 • Tel. 05459 - 914702 • www.reisebuero-hoerstel.de

5 000 Jahre menschliche Aktivitäten auf dem Huckberg

Kurze Geschichte des Huckberges

Der Huckberg ist wahrscheinlich der geschichtsträchtigste Ort der Stadt Hörstel. Von den ältesten nachweislich menschlichen Aktivitäten auf dem kleinen Höhenrücken bis zur letzten, nämlich der Sommerrodelbahn, sind über 5 000 Jahre vergangen. Einige Überbleibsel aus diesen Aktivitäten sind heute noch zu sehen, wenn auch nur als Steinbrüche oder als rostige metallene Reste am Südhang.

Menschen der Jungsteinzeit (3400 bis 2800 vor Christus) haben Großsteine für ein Megalithgrab im Schotthock/Rheine über elf Kilometer transportiert. Abgebaut wurden diese Steine am Bevergerner Huckberg, dem ersten der noch Jahrtausende später entstehenden Steinbrüche. Warum die Menschen der Jungsteinzeit von hier ihre Großsteine geholt haben, ist nicht geklärt, auch nicht wo diese exakt herkommen.

Von der Jungsteinzeit bis ins ausge-

hende Mittelalter ist der Huckberg von den Menschen so wenig in Anspruch genommen worden, dass heute keine Spuren mehr nachzuweisen sind. Die nächsten Spuren stammen aus dem 15. Jahrhundert. Auf den Resten der alte Stadtkirche in Rheine wird eine romanische Kirche errichtet mit Sandsteinblöcken vom Huckberg. Möglich machte das nur die großmütige Schenkung des Steinbruchs am Huckberg durch seinen Besitzer, den Fürstbischof von Münster, an die Pfarrgemeinde in Rheine. Auch der

Kunstführer von Schnell von 1996 besagt, dass die Sandsteine aus dem Hucksberge bei Gravenhorst geschlagen worden seien. Das Abbaugelände erhielt später den Namen „Kirchengrube“ oder „Kerkkuhle“, wie sie vor Jahrzehnten noch genannt wurde. In Bevergern wurde immer erzählt, dass das große Loch im Huckberg, der Hexenteich, durch den Bau des Bevergerner Kirchturms entstanden sein soll. Und in eben diesem Bergeinschnitt sich ein kleiner Teich gebildet hat, der von Hexen oder Nixen bewohnt wird. Wahrscheinlich ist für beide Kirchtürme das Material aus diesem Bruch geholt worden. Bevergern und Rheine bildeten zu der Zeit ein Amt, so dass auch hier Verbindungen existierten.

Von der Saline nördlich des Huckberges zwischen Mittellandkanal und Ziegelei ist nichts mehr vorhanden. Eine erste

Erwähnung der Salzquelle gibt es um 1302. In diesem Jahr ist das königliche Regal vom Dinggrafen Heinrich von Cappeln an das Kloster Gravenhorst verkauft worden. 200 Jahre nutzten die Zisterzienserinnen die Solequelle, die dann 1531 an Johan Vynkeman verpachtet wurde. Der neue Pächter nutzte anstelle der Bleipfannen Eisenpfannen zum Sieden des Salzes, was den Brennstoffbedarf reduzierte. 1577 übernahm der Bevergener Droste Hermann von Velen die Solequelle. 1809 versuchte der glücklose Interessent, der Direktor der Gravenhorster Eisenhütte, Schmölder, den Solebetrieb wieder aufzubauen. Aber nachdem er eines Tages einen verendeten Ochsen in dem Salzbrunnen fand, gab er das Vorhaben auf. Nach weiteren Probebohrungen, die zwar Sole förderten, endete die Zeit der Saline in Bevergern und Gravenhorst. Zurück blieb ein Brunnen, der später verfiel.



Eingang Hexenhöhle



Alter Steinbruch an der Ostflanke des Huckberges

Gut einhundert Jahre später im ausgehenden 19. Jahrhundert hat der Eremit Magnus am Südhang Terrassen angelegt, wahrscheinlich auch eine kleine Hütte oder einen Vorratsraum. Die Terrassen kann man noch gut erkennen, die Hütte ist in Form eines kleinen Einschnittes in den Hang noch zu erkennen.

Dann kam der Bau des Dortmund-Ems-Kanals und es wurden Steine für die Uferbefestigung gebraucht. Der Huckberg, der bis zu dieser Zeit Bevergern gehörte, wurde an das Wasserstraßenamt Rheine verkauft. Ein neuer, der größte der Steinbrüche, entstand. Der Eingang ist noch heute im Süden zu erkennen. Auch stehen einige der Häuser, das des Sprengmeisters und das für Material, an der Huckbergstraße. Diese Nutzung war sicher der größte Einschnitt in das kleine Gebirge. Kleinere viele ältere Steinbrüche, die zum Teil auch wegen der Unzugänglichkeit nicht betreten werden können, sind unbekannt. Einer liegt nördlich des Hermannswegs, heute Höhenweg genannt, gegenüber der alten Scheinwerferstellung der Flak. Ein zweiter Steinbruch liegt am Osthang oberhalb des Mittellandkanals.

Nördlich des Huckberges wurde noch nach dem Zweiten Weltkrieg Ton abgebaut, um Ziegel herzustellen. Ursprünglich gehörte das Grundstück der Bevergerner Pfarrei. Im zweiten Drittel des 16. Jahrhunderts kaufte Pfarrer Nicolaus Hensendorf diese Flächen vom Eigentümer Huck Greive, um sie der Kirche zu vermachen.

Im Zweiten Weltkrieg nutzte die Flugabwehrstellung, kurz Flak genannt, den Huckberg für ihre Scheinwerfer.

Die Stellungen, die den Soldaten beim feindlichen Angriff Schutz boten sind noch gut im Gelände zu erkennen. Unterhalb der Stellung haben Hiwis (Hilfsfreiwillige aus fremden Staaten im Zweiten Weltkrieg) in einem natürlichen Spalt des Kreidesandsteins eine Höhle gebrochen. Im Zentrum der Höhle ist eine kyrillische Schrift zu sehen, sicher von einem der Arbeiter.

In den 1950er Jahren entstand am Südosthang eine Sommerrodelbahn, damals ein Highlight für die nähere Umgebung. An der Einweihung sollen 10 000 Menschen teilgenommen haben. Bedingt durch einen Unfall wurde die Bahn noch in den 1950er Jahren abgebaut. Noch heute sind Reste der Schienen und des Schlittentransportes am Oberhang zu sehen. Auch die von der Gaststätte angelegten Terrassen für die Sommergäste kann man noch erkennen, auch wenn diese wieder bewaldet sind.

Vor gut zehn Jahren wurde eine Schutzhütte auf dem höchsten Punkt des kleinen Berges errichtet. Und hiermit schließt sich der Kreis der menschlichen Aktivitäten auf dem Berg, abgesehen von Holzeinschlägen, Wandern, Sportlern und Naturfreunden. Denn nicht nur dass hier seltene Vögel nisten, dass die seltene Tapezierspinne, eine in Mitteleuropa vorkommende Vogelspinnenart, vorkommt, nein man kann von der Höhe des Huckberges hervorragend die Landschaft Richtung Süden betrachten, natürlich auch die beiden Kirchtürme von Rheine und Bevergern.

Für die Bevergerner ist es immer ihr Hausberg gewesen, der historisch und im Volksmund immer noch Huxberg

heißt. Entstanden ist dieser Berg in der Kreidezeit einer geologischen Formation der Unterkreide, der Stufe des Unteralp. Hier findet man so gut wie keine Fossilien. Das Gestein zersetzt sich zu sehr armen Sanden. Daher ist die Vegetation auch nicht besonders anspruchsvoll. Neben Stieleichen und

Buchen wachsen hier besser Kiefern, Sandbirken und Ebereschen. Noch ist der Waldboden mit Blaubeeren überzogen. An das Sammeln der Beeren im Sommer für das Bevergerner Krankenhaus durch die Schulkinder erinnern sich noch gerne viele der älteren Einwohner. (ko)

Entspannt an den Ruhestand denken – die Relax Rente von AXA.



Private Altersvorsorge ist unverzichtbar um die Versorgungslücke zu schließen. Angesichts der Vielzahl von Angeboten besteht aber eine große Unsicherheit. Mit der **Relax Rente** hat AXA eine sichere Altersvorsorge entwickelt, mit der Sie sich entspannt zurücklehnen können. Denn die Relax Rente passt sich über die gesamte Laufzeit ganz flexibel Ihren Bedürfnissen an. So genießen Sie das gute Gefühl, die richtige Entscheidung getroffen zu haben – und wir kümmern uns um Ihre Anlage.

**Sorgen Sie jetzt mit der Relax Rente bestens vor!
Wir beraten Sie gern.**

Seit 1860
für Sie da!

Maßstäbe / neu definiert



AXA Generalvertretung

Heinrich Oechtering e.K.

Heinrich-Niemeyer-Straße 6 • 48477 Hoerstel-Riesenbeck

Tel.: 0 54 54 / 996 96 • Fax: 0 54 54 / 996 97

E-Mail: heinrich.oechtering@axa.de

am liebsten mag Ich ...!

Küchen Kümpfer

DAMIT KOCHEN SPASS MACHT!

Fuggerstraße 7, 49479 Ibbenbüren-Laggenbeck
im Gewerbegebiet „Auf der Lau“

Telefon 0 54 51 / 99 14 - 0

info@kuemper.de - www.kuemper.de



20 Musterküchen auf 450 m²
Von der Einsteigerküche bis zur Luxusausführung

Hochkarätige Fotografien im Heimathaus

Ausstellung Jäger nur bis zum 15. Juni im Heimathaus zu sehen

Hochkarätiger geht es kaum. Es ist schon eine kleine Sensation, dass diese Ausstellung nach Bevergern kommen konnte. Möglich gemacht haben das der Kontakt von Georg Pistorius, Julius Pelster und Dr. Klaus Offenberg mit Dr. Volker Jakob vom Medienzentrum des LWL in Münster. In der Woche vor Ostern wurde mit Hilfe der beiden Mitarbeiter des Museumsamtes des LWL, Andreas Hakötter und Hartmut Berger sowie des Fachmannes des Medienzentrums, Stephan Sagurna MA, die 40 Fotografien des in Harsewinkel gegründeten Fotoatelier Jäger fachgerecht in der Bibliothek, dem Bürgersaal und im Eingangsflur des Heimathauses aufgehängt.

Sie müssen an jedes einzelne Bild herangehen und es auf sich wirken lassen.“ Dr. Volker Jakob vom Medienzentrum Münster eröffnete mit einem Vortrag am Ostersonntag nach dem Hochamt in Bevergern die Ausstellung Bilder der Fotografendynastie Jäger. Im Mittelpunkt der Fotografien des vorletzten Jahrhunderts steht Westfalens Abschied von der Vergangenheit und der Beginn zur Moderne. Am Beispiel einer besonders dichten, reichhaltigen und auch biografisch gut nachvollziehbaren Bildüberlieferung wird dieser Prozess hier genauer beleuchtet. „Sind diese Aufnahmen Kunst, oder weiter gefasst, sind Fotografien immer Kunst?

Die Preußen“, so berichtete der Fachmann aus Münster, „beendeten den schon Mitte des 19. Jahrhunderts entstandenen Streit der Fotografen und der bildenden Künstler indem sie die Fotografie als Handwerk, als mechanische Tätigkeit gesetzlich festlegten.“ Und auf die hervorragenden ausgestellten Fotos eingehend, meinte Dr. Jakob, diese seien aus seiner Sicht Kunst. „Denn die Bilder bestechen durch ihre große Schönheit, Vertrautheit und Nähe.“ Das kann der Betrachter selbst feststellen. Denn die Bilder werden noch sechs Wochen im Heimathaus ausgestellt. „Die Fotos von Johann Jäger sind qualitativ verblüffend hochwertig.

Gelernt hat der Autodidakt die Fotografie in Lausanne bei einem befreundeten Maler. Jäger“, so berichtete Dr. Jakob, „hatte die Buchbinderei gelernt und war auf der Walz in die Schweiz gekommen. Hier heiratete er eine Einheimische, kehrte 1884 nach Harsewinkel zurück und machte die Fotografie zum Hauptberuf. In den Folgejahren kann man auf den Bildern die Entwicklung des Ortes deutlich erkennen, grob gesagt vom späten Biedermeier hin zur Moderne.

Anfangs waren auf den Bildern noch Kutschen zu sehen, später folgten Räder und Automobile. Diese Aufnahmen könnten sicher auch in Bevergern gemacht worden sein. Auch hier wird es Sonderlinge, alte und junge Menschen, Kinder und arbeitende Menschen in der Landwirtschaft gegeben haben.“ Harsewinkel war vor dem Jahrhundertwechsel ein autonomer kleiner Kosmos, ähnlich wie sicher auch Bevergern, meinte Dr. Volker Jakob, mit Blick auf die Gesamtschau der Bilder. Drei Generationen Fotografen entstammen der Familie Jäger, bis 1990, als die digi-

tale Fotografie den althergebrachten Beruf nahezu überflüssig machte.

Aus 2 000 Glasplatten-Negativen hat Dr. Jakob 40 Aufnahmen ausgewählt um eine hochkarätige Ausstellung für Westfalen-Lippe zu entwickeln. Neben so großen Museen wie das Stadtmuseum Münster konnte durch Kontakte von Mitgliedern des Bevergerner Heimatvereines zum Medienzentrum des LWL die Ausstellung ins Heimathaus geholt werden. Neben den großformatigen Bildern des Johann Jägers aus Harsewinkel sind weitere Accessoires der Fotografie im Heimathaus zu sehen, großformatige Kameras, Daguerreotypen, Fotos aus den Anfängen der Fotografie, sowie eine Vielzahl alter Fotoapparate. Denn auch mit Hilfe von Museumspädagogen aus Münster, ohne die freiwilligen Helfer des Heimatvereines, Georg Pistorius, Heinz-Jürgen Köpping, Holger Drews und Julius Pelster wäre es natürlich nicht gegangen. Die Ausstellung ist wegen der immens großen Nachfrage in ganz Westfalen für nur sechs Wochen im Heimathaus zu sehen. Sie endet am 15. Juni. Das Heimathaus ist an allen Sonn- und Feiertagen zwischen 14.30 Uhr und 18 Uhr geöffnet. (ko)

Logopädische
Praxis



**Wibke
Jansen**

- Therapie von Sprach-, Sprech-, Stimm-, Hör- und Schluckstörungen
- Beratung und Anleitung zur Sprachförderung
- Hausbesuche

Ibbenbürener Str. 9 • 48477 Hörstel
Tel: 0 54 59 - 80 10 61 • Fax: 0 54 59 - 80 11 17
info@logopaedie-jansen.de
www.logopaedie-jansen.de



vl. Julius Pelster (Kustos), Bernhard Hembrock (Vorsitzender Heimatverein Bevergern) Annet van der Voort und Dr. Volker Jakob (LWL Münster), Georg Pistorius (Heimatverein Bevergern)

Birgter Bikeathlon unterstützt den Förderverein St. Bonifatius Grundschule

Die Vorbereitungen für die 5. Auflage des Birgter Bikeathlon am 05. Juli 2014 sind bereits in vollem Gange.

Der im vergangenen Jahr neu gegründete Förderverein der St. Bonifatius Grundschule in Birgte präsentiert sich erstmals bei unserem Bikeathlon. In Puncto Einsatzfreude und Motivation haben Förderverein und die Athleten des Bikeathlons einiges gemeinsam. Für eine entsprechende Regeneration nach der sportlichen Anstrengung stellt der Förderverein kostenlos Energy-Drinks für die Aktiven zur Verfügung.

Der Birgter Schützenverein St. Hubertus als Veranstalter freut sich über die Kooperation mit dem Förderverein, wodurch nicht nur die Sportler, sondern besonders auch die Birgter Grundschüler profitieren. Eine ähnlich erfolgreiche Veranstaltung, wie in den vergangenen Jahren mit konstant mehr als 50 Teilnehmern und zahlreichen Zuschauern, wäre deshalb wünschenswert.

Der Startschuss wird wieder gegen 14.00 Uhr an der Birgter Grundschule fallen. Auf dem Schulgelände, welches sich an diesem Samstag in ein Bikeathlon-Stadion verwandelt, befinden sich Start, Ziel und der Schießstand. Damit sind Zuschauer hautnah am Geschehen dran. Dort erleben sie Jahr für Jahr die Schwierigkeit für die Athleten, sich nach der körperlichen Belastung auf das Schießen zu konzentrieren. Nur wer das perfekt hin bekommt, dem kann es gelingen, in beiden Schießdurchgängen fehlerfrei zu bleiben.

Für Interessierte noch eine kurze Erläuterung. Beim Bikeathlon werden Rad fahren und Schießen kombiniert. Die Teilnehmer fahren dreimal eine festgelegte Rundstrecke auf der Straße. Nach jeder Runde werden fünf Schüsse mit dem Luftgewehr auf Klappscheiben abgegeben.

Je nach Leistungsvermögen oder Ambition kann man in der Hobby- oder Sportlerklasse starten. Die Radrunde für die Hobbyathleten ist ca. 4,2 km lang, für die Sportler ca. 8,2 km. Beide Radrunden führen vom Birgter Grundschulplatz über den Riehenweg ins Birgter Feld und wieder zurück.

Zusätzlich zu den Einzelstarten, besteht auch wieder die Möglichkeit, als Staffel an den Start zu gehen. Dies ist nicht nur für private Gruppen, sondern im Besonderen auch für Vereine und Firmen interessant. Für Firmen, in denen die Gesundheitsförderung einen immer hö-

heren Stellenwert einnimmt, kann der Bikeathlon eine schöne Abwechslung sein, bei dem auch das Betriebsklima gefördert wird. Jede Staffel besteht aus drei Teilnehmern, jeder Teilnehmer fährt eine Runde und gibt fünf Schuss ab. Die Staffeln können ebenfalls zwischen den Klassen Hobby oder Sportler wählen. Daraus könnte sich sogar eine Art Vereinsmeisterschaft entwickeln.

Neben dem sportlichen Event kommen aber auch die Zuschauer nicht zu kurz. Mit Kaffee und Kuchen, Kaltgetränke

und Würstchen vom Grill wird für das leibliche Wohl gesorgt sein. Für die „Kleinen“ steht eine Hüpfburg zum Austoben bereit.

Alles in Allem ein spannendes Event für Teilnehmer und Zuschauer. Wir freuen uns auf ihr Kommen, egal ob als Teilnehmer oder als Zuschauer.

Seit kurzem ist auf der Internetseite www.bikeathlon-birgte.de die Anmeldung möglich. Erste Anmeldungen liegen auch schon vor. (pd)



Herkulesstauden frühzeitig bekämpfen

Nach dem milden Winter beginnt auch die Herkulesstaude dieses Jahr einige Wochen früher mit dem Wachstum. Es ist mit einem schnellen Austrieb der Herkulesstauden aus den im Vorjahr angelegten Speicherwurzeln zu rechnen. Ihre große Blattmasse bildet die Pflanze im April und Mai; im Juni schiebt sie den gewaltigen Blütenstängel drei bis vier Meter in die Höhe. Dann ist die Herkulesstaude zwar besonders gut zu erkennen, für eine sinnvolle Bekämpfung ist es aber schon recht spät. Denn die alten Pflanzen sterben nach der Blüte ab, die Samen reifen sehr schnell und fallen aus. Eine geplante und effektive Bekämpfung muss also jetzt im Frühjahr beginnen und möglichst vor der Blüte im Juni abgeschlossen sein.

Der Pflanzenschutzdienst der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen hat gemeinsam mit einigen Kommunen und Kreisen sowie dem Landesbetrieb Straßen NRW ein Informationsblatt zusammengestellt.

In einer Präsentation werden auch die verschiedenen Möglichkeiten der Bekämpfung erklärt. Sehr effektiv lassen sich Einzelpflanzen bis hin zu mittleren Beständen mit einem scharfen Spaten etwa 10 bis 15 cm unter der Bodenoberfläche ausstechen. Weitere Informationen sind unter www.pflanzenschutzdienst.de zu finden.

Der Riesen-Bärenklau, auch Herkulesstaude genannt, breitet sich seit Jahren immer stärker aus. Die Staude vermehrt sich durch 10 000 bis 50 000 Samen, die bis zu zehn Jahren keimfähig sind. Diese leichten

und schwimmfähigen Samen werden besonders entlang der Gewässer mit den Überschwemmungsgebieten sowie durch Verwirbelung entlang der Straßen und Gleise verbreitet. Die Zunahme an Brachflächen, Uferstrandstreifen und Industriebrachen fördert die Ausbreitung, wenn dort nicht konsequent die ersten Pflanzen bekämpft werden. Durch eine dichte Grasnarbe lassen sich die am Boden liegenden Samen, die zum Keimen Licht brauchen, gut unterdrücken, teilt der Pflanzenschutzdienst der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen mit.

Neben der Verdrängung der heimischen Flora und Fauna sowie den Erosionsschäden an Gewässern rückt insbesondere die gesundheitliche Gefahr für den Menschen in den Vordergrund. Der Saft aller Pflanzenteile enthält photosensibilisierende Substanzen, Furanocoumarine, die in Verbindung mit der UV-Strahlung des Sonnenlichtes zu schweren, verbrennungsähnlichen Erscheinungen auf der Haut führen können. Die größte Gefährdung besteht 30 Minuten bis zwei Stunden nach Hautkontakt. Symptome, wie Hautrötungen, entstehen nach etwa 24 Stunden. Betroffene Stellen heilen erst nach Wochen ab; oft bleiben jahrelang Pigmentstörungen zurück. Daher muss bei der Bekämpfung der Herkulesstaude unbedingt auf den Körperschutz geachtet werden. (pd)



Heinz Wädtker - Fotolia.com

**AUTOMATEN
HEMING**

Rheine - Gronau - Hörstel
www.automaten-heming.de

**Bedachungen
Rohe GmbH**

48477 Hörstel • Tel.: 05459/972200

- Dachdeckerarbeiten
- Bauklempnerarbeiten
- Sturmschäden
- Gerüstbau
- Altbausanierung
- Flachdacharbeiten

www.bedachungen-rohe.de



Sitzkissen für Grundschüler in Bevergern

„Das Doofe an der Schule ist das viele Sitzen“, so das Fazit von Kim Leifer, die im letzten Sommer eingeschult wurde. Das ungewohnt lange Sitzen in der Schule und zu Hause bei den Hausaufgaben bedeutet für Erstklässler eine große Umstellung, das wissen auch Eltern und Lehrer.

Da Schulleiter Thomas Güldenhöven der Grundschule Püsselbüren positive Erfahrungen mit speziellen Sitzkissen gemacht hatte, kaufte Herbert Leifer eines für seine Tochter. Nun muss sie weniger hart sitzen und kann sich immer ein bisschen in der Hüfte bewegen. Auch die Schultermuskulatur wird leicht trainiert und Kim kann sich besser konzentrieren. Weil nach dreimonatiger Erfahrung Kim das mobile Kissen nicht mehr missen möchte, wollte Herbert Leifer, Wachstumsberater, anderen Grundschulkindern die Möglichkeit geben, diese Erfahrungen zu machen. Er hat drei Kissen für jede Klasse besorgt, von der er eine Hälfte der Kosten übernahm, die andere Hälfte bezahlt der Förderverein der Grundschule St. Antonius e.V. Bevergern.

Nun können die Kissen individuell eingesetzt werden, wenn von den Lehrerinnen bemerkt wird, dass ein Kind Probleme mit dem Sitzen hat, oder wenn es einfach einmal eine schnelle Veränderung braucht. Wenn den Kindern das Kissen gut gefällt, können sie ihren Eltern davon erzählen, die dann mit den Initiatoren in Verbindung setzen und ein eigenes Kissen für ihr Schulkind anschaffen können. (pd)

Quelle : Förderverein der St. Antonius- Grundschule Bevergern und Herbert Leifer.

Zum Bild: Über die Kissen freuen sich mit den Kindern die Mitglieder des Fördervereins der St. Antonius- Grundschule Bevergern: Christiane Teepe, Mechthild Kleinhaus, Ellen Niehues, Herbert Leifer, Nils Wienecke

Besuchen Sie uns
auf dem **Hörsteler Frühlingsmarkt!**
Größte Gartenhausaufstellung Deutschlands.
Über 20.000 m² Ausstellung

 <p>Neu!</p> <p>Gartenhaus Delbrück 3,50 x 3,50 m, 1,50 m Terrasse, Wandstärke 34 mm, bisheriger Preis 1.499,- Sonderpreis diese Woche 1.299,- €</p>	 <p>Gartenhaus Bremen 4,00 x 3,00 m, Wandstärke 34 mm, Doppeltür nur 899,- €</p>	 <p>Gartenhaus Münster 3,80 x 3,80 m, Wandstärke 40 mm, Doppeltür jetzt nur 1.499,- €</p>
 <p>Gerätehaus Gütersloh 2,10 x 2,10 m, Wandstärke 28 mm, Doppeltür nur 549,- €</p>	 <p>Gerätehaus Bocholt 3,00 x 3,00 m, Wandstärke 28 mm, Doppeltür, inkl. Dachpappe nur 799,- €</p>	 <p>Gartenhaus Düsseldorf 5,05 x 5,05 m, Wandstärke 40 mm, Doppeltür jetzt nur 1.999,- €</p>
 <p>Individuelle Terrassenüberdachung aus Holz (z.B. Leimholzterrassen) B 4,00 x T 3,00 m, (inkl. Dachüberstand), Rauminhalt ca. 28,8 m³, Durchgangshöhe variabel, vorne ca. 220 cm, hinten ca. 265 cm jetzt Aktionspreis 699,- €</p>	 <p>Alu-Veranda verschiedene Größen, z.B. 3,00 x 2,00 m, jetzt ab 999,- €</p>	 <p>Terrassendielen Multi-Deck-Diele, dauerhaft und formstabil, BPC 60%, 100% recyclebar, WPC pflegeleicht, kein Befall von Schimmel oder Pilzen, 2 x 12 x 400 cm ab 3,99 €/lfm oder 2,5 x 15 cm, in 3,00 m, 4,00 m u. 5,00 m, vorrätig ab 5,99 €/lfm</p>
 <p>Kinderspielgeräte Doppel-Schaukel Classic, kesseldruckimprägniert, Rundholz, 4,30 x 1,90 x 2,20 m Top-Preis 149,- €</p>	 <p>WPC Zaunelement Neuheit! Wind- und Sichtschutz WPC Basis WPC Zaunelement 180 x 180 cm, anthrazit mit pulverbeschichteten Alu-Streben, formschön und einmalig Aktions-Preis 139,- €</p>	<p>Profil Douglasie 2,7 x 14 cm, 300, 400 oder 500 cm Länge, verschiedene Farben ab 2,99 €/lfm</p>

Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten, Angebote solange der Vorrat reicht.

Gutenbergsstraße 16 · 48477 Hörstel Öffnungszeiten:
Tel. 05459/8034-0 · Fax 05459/8034-29 Mo.-Fr. 9.00 - 18.00 Uhr
info@newgarden.de Sa. 9.00 - 14.00 Uhr
www.newgarden-shop.de
Direkt an der A 30 • Jeden Sonntag Schautag von 14 Uhr bis 17 Uhr



Der Holz- und Gartenspezialist

Wohin wenn man(n) mal muss?!

Öffentliche Toiletten sind oft Mangelware

Müttern und Vätern mit kleine Kindern ist das Problem längst bekannt. Entwachsen die Kleinen dem Windelalter sind Wochen und Monate davon geprägt, während des Einkaufs eine Toilette zu finden. Doch nicht nur für die Kleinsten sind die stillen Örtchen Mangelware, auch Schwangere und ältere Menschen leiden zunehmend unter diesem Missstand.



Während eines Gespräches zu obigem Thema tauchte plötzlich ein ganz anderes, nicht desto trotz jedoch nicht minder wichtiges Problem auf. Sicher, es betrifft nicht alle unsere Leser, schlimmstenfalls

sind 50% davon betroffen, aber immerhin. Es geht um das Tabuthema „Harninkontinenz“. Wir werden weder Diagnosen erörtern noch Behandlungsmethoden vorstellen. Hier geht es um ein ganz praktisches Problem.

Während auf den Damentoiletten Hygienebehälter selbstverständlich sind, fehlen diese auf Herrentoiletten gänzlich. Wenn auf den Herrentoiletten keine Hygienebehälter vorhanden sind, ist die diskrete, sichere und hygienische Entsorgung von Vorlagen problematisch.



Foto: diego cervo, petro leketa, fotolia.de

Der Bundesverband Prostatakrebs Selbsthilfe e.V. (www.prostatakrebs-bps.de) geht nun dieses Thema offensiv an und greift damit eine Initiative der Prostatakrebs Selbsthilfe Rheine auf und bittet Geschäftsinhaber, Gastronome, Verwaltungen etc. auf, die Toiletten entsprechend zu bestücken. Mit einem geringen finanziellen Aufwand könnte dieses Problem schnell und unbürokratisch gelöst werden.

„Wir versuchen in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Hotel- und Gaststättenverband e. V. (Dehoga) das Thema in der Öffentlichkeit zu platzieren und Hotels und Gaststätten zu motivieren, in ihren öffentlichen Herrentoiletten Hygienebehälter zu installieren. Ebenfalls sind alle Krankenhäuser wie auch alle öffentlichen Institutionen und Bundes - Landes und Kommunale Behörden aufgefordert sich an dieser sinnvollen Initiative zu beteiligen.“, erklärt Ludger Schnorrenberg aus Rheine (Projektleiter).

In Hörstel und Umgebung gibt es schon einige Krankenhäuser, Seniorenzentren und Hotel/Restaurants die sich der Initiative angeschlossen haben. Die Teilnehmer kennzeichnen ihre WC's mit dem Piktogramm, dass Sie oben sehen können. Außerdem werden Sie, bei Wunsch, auf dieser Webseite als vorbildlich in der Männerhygiene erwähnt.

Weitere Informationen gibt es auch auf der eigens hierfür eingerichteten Internetseite www.hygienebehaeltherrentoiletten.de (pw)

- ▲ Raumgestaltung
- Bodenbeläge
- Fassadengestaltung
- ▲ Kreative Maltechniken
- Tapezierarbeiten
- Wärmedämmung

Kreatives Malerhandwerk

Manfred Kauling
 Kreimershoek 1 • 48477 Hörstel-Bevergern
 Telefon: 0 54 59-97 15 80 • Telefax: 0 54 59-97 15 81
 E-Mail: m.kauling@osnanet.de

Was ist eigentlich Ergotherapie....?

...werde ich oft gefragt!

Meine Antwort lautet dann immer: „Das kann man gar nicht so einfach beantworten.“ Grundsätzlich soll die Ergotherapie Menschen jeden Alters, mit körperlichen, geistigen und psychischen Beschwerden, dazu befähigen sich in seinem Leben besser zurecht zu finden.

Bei Kindern bedeutet das eventuelle Entwicklungsrückstände aufzuholen, soziale Sicherheit zu gewinnen, sich in der Schule oder im Kindergarten angemessen einzubringen. Also eigentlich all das zu Lernen, was man für einen guten Start ins Leben benötigt.

Bei Erwachsenen treten Schwierigkeiten z. B. nach einer schweren Erkrankung oder einem Unfall auf. Hier ist das Ziel verloren gegangene

Fähigkeiten wieder zu erlangen oder zumindest die noch vorhandenen Fähigkeiten zu erhalten.

Das übergeordnete Ziel bei allen Patienten ist immer die Verbesserung bzw. der Erhalt der größtmöglichen Selbstständigkeit.

Ergotherapie ist ein Heilmittel und kann bei Bedarf vom Arzt verordnet werden. (pd)



concentusvital

Praxis für Stressmanagement und Entspannung
Thalmann Training & Coaching

- Ganzheitliche Gesundheitsprävention
- Vorträge, Kurse & Workshops
- Coaching & Beratung
- Betriebliche Gesundheitsförderung für Firmen

Tel. 0 54 54 / 90 59 059 • info@concentusvital.de • www.concentusvital.de

Termine nach Absprache

 **Praxis für Ergotherapie
und Lerntherapie**

Sabine Kippenbrock

Verhaltenstherapie - Neurofeedback

Tierunterstützte Therapie

Tel. 0 54 54 / 90 59 090



Physiotherapie
Keizer-Potveer

Tel. 0 54 54 - 15 52 • www.physio-kp.de

Hannelore
Hembrock

Tel. 0 54 54 / 16 49



Podologie med. Fußpflege



Vom Fußballclub zum Sportverein

„Stella“ Bevergern im Wandel der Zeit

Es war das Jahr 1911, als 23 junge Männer den Wunsch hatten, Fußball zu spielen und sie gründeten kurzerhand einen Fußballclub. Zwei Gymnasiasten unter ihnen waren der lateinischen Sprache mächtig, und sie nannten den Club „Stella“, deutsch: Der Stern.

Ein schwarzer Sechszackenstern auf weißem Grund wurde das Vereinswappen. Es ging mit dem Fußballspielen recht zügig los. Aus alten

Zeitungsmeldungen geht hervor, dass das erste Spiel bereits im Juni 1911 gegen „Hohenzollern Altenrheine“ ausgetragen und mit 4:5 verloren

wurde. In den Kriegsjahren 1914 / 1918 war kein geregelter Sportbetrieb möglich. Erst ab 1920 wurde wieder Fußball gespielt. Von 1927 an gehörte

„Stella“ der Deutschen Jugendkraft an und das Logo der DJK schmückte zusätzlich das Trikot. Im Jahr 1935 verboten die Machthaber die DJK und „Stella“ musste sich fortan „Grün-Weiß Bevergern“ nennen. Bis 1931 war „Grün-Weiß Bevergern“ ein reiner Fußballclub. Erst im Jahr 1931 fand ein erster Wandel statt: Erstmals starteten Leichtathleten dieses Vereins beim Bezirks-Sportfest in Riesenbeck und aus dem Fußballclub wurde somit ein Sportverein. Dieses Sportangebot hat sich einige Jahre gehalten. Zwei weitere Sportarten, Kegeln und Tischtennis, war dagegen nur kurzlebig. Von 1939 bis 1945 kam wegen des 2. Weltkrieges das Vereinsleben gänzlich zum Erliegen. Aus diesem Krieg sind leider auch etliche Stellaner nicht zurückgekommen.

Schon Ende 1945 liefen die Bestrebungen zur Wiederaufnahme des Spielbetriebes wieder an. Ein weiterer Wandel vollzog sich im Jahr 1947: Frauen nahmen am Vereinsleben aktiv teil!

Denn in Bevergern wurde, dem Trend folgend, eine Damen-Feld-Handballmannschaft gegründet, die aber leider auch nur ein paar Jahre Bestand hatte. Im Jahr 1950 wurde aus „Grün-Weiß“ wieder „FC Stella Bevergern“. Damenfußball wird seit 1970 gespielt. Mit der Erstellung der Sporthalle am Dechant-Freude-Weg bekam der Fußballclub „Stella“ ein ganz neues Gesicht. Zum Fußball kam die Sparte „Turnen“ dazu. Schnell entstanden Trainingsgruppen für Frauen und Kinder. Die Krabbelgruppe „Mutter-Kind“ wurde gegründet. Frauen-Gymnastikgruppen bildeten



	<p>Einfach. Besser. Beraten.</p> <p>Partner im vfm-Verbund</p>	
	<p>Seit über 15 Jahren für Sie vor Ort. www.heller-finanzen.de</p> <p>Heller Finanzen e.K. Versicherungsmakler Große Straße 45 · 49477 Ibbenbüren E-Mail: info@heller-finanzen.de</p>	<p>Rufen Sie mich gerne an. Telefon: 05451 4015</p> 

sich, die Gymnastikgruppe „50-plus“, heute „60-plus“ mit Carola Beyer. Seit 1970 wird Volleyball gespielt. Ein Vorläufer dieses Sportes war das Spiel „Ball über die Schnur“, das dem Volleyball sehr ähnelte. Der Übergang war da gar nicht so schwer. Seit 1975 steht „Judo“ im Programm. Das Aushängeschild unseres Vereins! Stellener kämpfen national und international in den höchsten Klassen mit großartigen Erfolgen. 1981 versuchten Sportsfreunde eine Laufgruppe aufzubauen mit dem Ziel, den Laufsport in Bevergern populär zu machen. Das Vorhaben scheiterte zunächst. Auch eine Wiederbelebung mit einem Trainer 1985 (J. Ahrens) hat nicht funktioniert. Trotzdem waren viele Läuferinnen und Läufer aktiv, aber zu einem Lauftreff mit festen Zeiten kam es nicht. Diese Laufbegeisterten waren es, die 1983 den oft gelaufenen „Telgte-Marathon“ ins Leben gerufen haben.

1980 wurde die erste eigenständige Abteilung „Tennis“ mit eigener Abteilungsordnung gegründet. Die Judokas nabelten sich 1986 vom Hauptverein ab, so wie auch 1987 die Fußballer und 1988 die Volleyballer.

Erst im Jahr 1995 wurde aus der Sparte Turnen die Abteilung Freizeit- und Breitensport. In diese Abteilung wurden die bereits bestehenden Turngruppen, wie das Kinderturnen, inklusive das „Mutter-Kind-Turnen“, die Frauengymnastik und die Gruppe „50-plus“ eingegliedert. Auch der seit 1992 wiedererstandene Lauftreff, später auch Walking und Nordic-Walking. Die Trendsportart „Aerobic“, zunächst nur für Erwachsene, wurde 1994 in das Sportangebot aufgenommen. Der Abteilung Freizeit- und Breitensport ist auch seit 1999 die Sparte Gesellschaftstanz angegliedert. Ebenso wer-

den seit 2007 permanent Kurse in Wirbelsäulengymnastik angeboten. Seit Mai 2012 steht European-Aerobic für Frauen auf der Angebotspalette. Durch die Möglichkeit, den BeTreff an der Herrenstraße für unseren Sport zu nutzen, hat „Stella“ sein Angebot im Bereich Hallensport ausweiten können. So konnte die Gruppe „Aerobic für Jugendliche“ geteilt werden in Gruppen „Aerobic für Jugendliche“ und „Aerobic für Kinder“. EMP-Aerobic für Männer wurde eingeführt. Das jüngste Angebot ist der „Kindertanz“, der aber z.Zt. leider ausgebucht ist. Seit Januar 2014 gibt es auch eine „Gymnastik für Männer 60+älter“. Den Senioren, so ab 60 und älter aus Bevergern und Umgebung, wird im BeTreff „Seniorentanz“ angeboten. Neu dazugekommen ist eine weitere Gymnastikgruppe für Frauen, freitags vormittags. Nennen wir sie zunächst „Die neue 50-plus“.

Alle fünf Abteilungen legen besonderen Wert auf die Jugendarbeit. Aber auch Sport für Senioren nimmt immer mehr Raum ein und wird von „Stella“ nun auch vermehrt angeboten.

„Stella“ kann nicht alle Sportarten anbieten, aber in diesem doch reichhaltigem Sportangebot sollte für jeden etwas dabei sein. Wir heißen Sie bei uns herzlich willkommen.

Informationen erhalten Sie bei den Abteilungsleitern. Abt. Fußball: Marc Hartmann, Telefon: 9068845. Abt. Tennis: Holger Bosch, Telefon: 98112. Abt. Judo: Klaus Büchter, Telefon: 1803. Abt. Volleyball: Ludger Löbbers: Telefon: 7203. Abteilung Freizeit- und Breitensport: Sigrid Mlynarek, Telefon: 805562 oder auch beim Geschäftsstellenleiter Karl-Heinz Artmeyer, Telefon: 805510. (Werner Sanner)

Quellen: Stella-Archiv



Praxis für Ergotherapie Karin Jansen



SI-Therapeutin • Elterntrainerin bei AD(H)S

Bramhorne 6
48477 Hörstel-Bevergern
Tel. (0 54 59) 80 26 75
Fax (0 54 59) 41 37

- Sensorische Integrationstherapie
- Therapie und Elterntraining bei AD(H)S
- Neurofeedback
- Ambulante Rehabilitation
- Therapie nach Bobath
- Rheumabehandlung
- Hirnleistungstraining
- Hausbesuche

Direkt in
Ihrer Nähe!

Planen von PKW- und LKW-
Zylinderköpfen, Schleifen
von Häcksler-Messern

**Sommer
kamp**

Kanalstraße 111 - 48477 Hörstel
Tel. 054 59 - 80 22 88
Fax 054 59 - 80 22 99

info@sommerkamp-motoren.de
www.sommekamp-motoren.de

Motoren- und Getriebeinstandsetzung



aller Fabrikate

M. Schoppe
Schlosserei und Maschinenbau

Schweißfachbetrieb nach DIN EN1090

Stahlkonstruktion · Edelfahlfertigung · Maschinenbau · Agrartechnik

Veerbiäkenweg 55 · 48477 Hörstel · Tel. 0 54 59 80 52 03 · Fax 0 54 59 80 31 40
www.m-schoppe.de · info@m-schoppe.de

• Fliesen
Plattierungsbetrieb

• Estrich
Verlegungen



Münsterstraße 36
48477 Hörstel-Riesenbeck
Telefon: 0 54 54 / 82 48
Telefax: 0 54 54 / 70 01
www.fliesen-lindenschmidt.de

Lindenschmidt GmbH

Sonntags: Schautag in unserem Fliesenstudio

Ihre Partner für Versicherungen, Vorsorge und Vermögensplanung

Winnemöller & Dierkes

Hauptstraße 13
48477 Dreierwalde
Telefon (05978) 999 444
Mo. – Fr. 9:00 – 12:00 Uhr
Mo. – Fr. 15:00 – 18:00 Uhr

info@winnemoeller-dierkes.lvm.de
Ansprechpartner Timo Dierkes



Lange Straße 34
48477 Bevergern
Telefon (05459) 802 88 68
Mo. – Fr. 9:00 – 12:00 Uhr
Di. – Fr. 15:00 – 18:00 Uhr

www.winnemoeller-dierkes.lvm.de
Ansprechpartner Jürgen Baranowski



Gelungenes Projekt Jung für Alt

Ehrenamtliche sorgen für den ersten Mittagstisch im „BeTreff“

Eine gelungene Premiere gab es nun im Begegnungszentrum des Caritasverbandes Tecklenburger Land e.V. „BeTreff“ in Bevergern. Erstmals organisierte eine Gruppe ehrenamtlicher Helferinnen dort einen Mittagstisch für Senioren. Rund 40 Frauen und Männer folgten der Einladung und genossen ein Menü mit Brokkolicremesuppe, Rinderrouladen und allerlei Köstlichkeiten.

Elke Löbbers hatte die Idee, ältere Menschen gemeinsam an den Mittagstisch zu holen. „Vor allem verwitwete Personen und Alleinstehende kochen oft nicht mehr besonders aufwendig für sich allein. Da kam der Gedanke, dass man solche Menschen zusammenbringt, damit sie gemeinsam essen.“

Mit sieben weiteren jungen Frauen setzte sie den Plan in die Tat um. Alles, was die Frauen auftischten, hatten sie zuvor entweder zu Hause vorbereitet oder im „BeTreff“ zubereitet. Von der Suppe bis zum Nachtisch servierten die Frauen ein perfektes Menü an einer sorgsam dekorierten Tafel. Das Konzept ging auf: „Wir hatten 40 Anmeldungen. Eine Person musste kurzfristig absagen“, so Elke Löbbers.

Wolfgang Wiggers, für den „BeTreff“ zuständiger Mitarbeiter des Caritasverbandes Tecklenburger Land, begrüßt die Initiative der Frauen aus Bevergern. „Es ist genau das, was wir als Caritasverband mit dem BeTreff angehen wollten. Das ist eine Sache ganz im Sinne von Jung für Alt“, so Wiggers.

Denn mit dem Bau des „BeTreff“ wollte der Caritasverband vor allem einen Ort der Begegnung für Menschen unterschiedlichster Generationen schaffen. Die Resonanz auf das Angebot habe ihn sehr beeindruckt, sagt Wiggers. Und: „Die Stimmung war gut. Das freut uns.“

Auch die Gruppe um Elke Löbbers ist sehr zufrieden mit dem ersten Mittagstisch. „Nachdem alle Gäste gegangen

waren, haben wir uns noch zusammengesetzt und Bilanz gezogen“, sagt die Initiatorin. Ergebnis: „Wir könnten uns vorstellen, so etwas etwa zwei Mal

im Jahr zu machen.“ Eine Idee für das nächste Menü gibt es schon: Sollte es terminlich passen, stehen Spargelgerichte auf der Speisekarte. (pd)



Ein achtköpfiges Vorbereitungsteam hat die Tafel für die Senioren im „BeTreff“ vorbereitet – mit viel Freude an der Arbeit.



Rund 40 Gäste waren der Einladung zum Mittagstisch in den „BeTreff“ des Caritasverbandes Tecklenburger Land e.V. in Bevergern gefolgt.

Saisonstart am 1. Mai

FahrradBus F10 wieder auf Tour

Viele Pedalritter haben ihre Räder geputzt und auch der FahrradBus F10 kann es kaum erwarten: Der Frühling hält Einzug im Kreis Steinfurt. Und damit startet neben vielen Radfahrern auch der FahrradBus 10 in eine neue Saison. Ab dem 1. Mai ist der F10 wieder sonntags und an Feiertagen im fahrradfreundlichen Kreis Steinfurt zwischen dem Torfmoorsee in Hörstel, Ibbenbüren, Mettingen, Westerkappeln und der Domstadt Osnabrück unterwegs.

Wer mit seinem Fahrrad einmal neue Wege erkunden möchte, aber lange Strecken scheut, kann sein Fahrrad wieder bequem auf dem Anhänger platzieren, den der FahrradBus mit sich führt. „Wir helfen mit dem FahrradBus F10 buchstäblich über die Berge“, so Franz Niederau, Leitender Kreisbaudirektor beim Kreis Steinfurt. Wie im vergangenen Jahr fährt der FahrradBus über Teuto und Schafberg. Michael Klüppels, Leiter des RVM-Verkehrsmanagements ergänzt: „Der FahrradBus F10 steht

nicht nur Radlern zur Verfügung, wir freuen uns auch über Wanderer oder Badefreunde, die zum Beispiel den Torfmoorsee ansteuern möchten.“ Damit ist das Konzept richtig beschrieben: Der FahrradBus F10 ist ein zusätzliches Angebot für Fahrten mit Erholungswert: Ob Radfahren im Töddenland bei Mettingen, Wandern im Teutoburger Wald bei Dörenthe oder Badespaß im Torfmoorsee – mit vier zusätzlichen Fahrten ergänzt der F10 das Busangebot an Sonn- und Feiertagen.

Die Projektpartner haben wieder einen umfangreichen Fahrplan mit Informationen zum Fahrpreis und zu den Sehenswürdigkeiten am Wegesrand heraus gegeben. Dieser ist bei den Tourist-Informationen am Wegesrand, beim Tecklenburger Land Tourismus e.V. und bei der RVM erhältlich. Die RVM sendet diesen auch kostenlos an interessierte Bürger (E-Mail an fahr-

plan@rvm-online.de).

Für weitere Informationen steht die Schläue Nummer unter Tel. 0 180 3 / 50 40 30 (9ct/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 42 ct/Min.) zur Verfügung. Fahrplaninformationen gibt es auch bei der kostenlosen elektronischen Fahrplanauskunft unter 0 800 3 / 50 40 30.

Internet: www.rvm-online.de



Steht für den Saisonstart bereit: der FahrradBus F10

www.ksk-steinfurt.de



**KlimaGut
Brief**



**KlimaGut-
Glücks-
sparen**



**KlimaGut-
Brief flex**



**KlimaGut-
Kredit**





KlimaGut – mit uns das Klima verbessern. Sprechen Sie mit uns.

Prinzip MehrWert:





Gut für die Wirtschaft. Gut für die Umwelt. Gut für die Menschen.

www.prinzip-mehrwert.de



Kreissparkasse
Steinfurt



Riesenbecker Sixdays – 140 km in 6 Tagen

Vom 24.-29. Mai 2014

Das werden die buntesten, schrillsten und spannendsten Riesenbecker Sixdays aller Zeiten. Seit 25 Jahren nun laufen die zu Deutschlands beliebtesten Etappenlaufveranstaltung zählenden Riesenbecker Sixdays. In diesem Jahr startet die 13. Auflage vom 24.-29. Mai 2014. Bei 660 Teilnehmern wurde das Teilnehmerfeld geschlossen.

Das ist eine Erweiterung um 100 Personen, um die Warteliste etwas zu reduzieren. Noch nie haben so viele Teilnehmer bei den Riesenbecker Sixdays mitgemacht. Die Läufer kommen zwar vornehmlich hier aus dem Münsterland und dem Osnabrücker Land, doch kommen auch Teilnehmer aus dem gesamten Bundesgebiet sowie aus der Schweiz, aus Holland, aus Österreich und aus Frankreich. 140 km in sechs Tagen sind zu bewältigen. Die Lauftour startet mit der VR-Bank Kreis Steinfurt-Etappe am Samstag, 24. Mai um 14.00 Uhr in Hörstel-Riesenbeck auf dem Dalfsenplatz. Von dort aus geht es dann nach Ibbenbüren, wo bereits auf dem Neumarkt ab 14.00 Uhr ein großes Fest gefeiert wird. Die Samba-Trommelgruppe Sambanda Girassol und die größten Kuschteltiere der Welt Groovey und Grumpy auf Stelzen werden nicht nur die ankommenden Teilnehmern, sondern auch die Zuschauer begeistern, für die die Veranstaltung kostenlos ist. Allein den Zieleinlauf zu beobachten, wie

die Läufer ihren Endspurt quer durch die Innenstadt von Ibbenbüren dann zum Neumarkt vollziehen, garantiert schon Gänsehaut pur.

Am Sonntag, 25. Mai startet dann die DAK-Gesundheit-Etappe, die von Ibbenbüren nach Tecklenburg führt. Sie werden in der Innenstadt empfangen von zahlreichen Zuschauern, aber auch von riesengroßen Insekten auf Stelzen, der Drachendame Lissy und Cheerleadern.

Am Montag, 26. Mai startet dann die EDEKA-Etappe von Tecklenburg nach Mettingen. Hier startet die Lauftour dann erst abends. Die Läuferinnen und Läufer werden ab 19.00 Uhr in Mettingen empfangen, wo bereits ab 18.00 Uhr eine original Samba-Tanzgruppe (siehe Foto) auf der Bühne nach heißen Lateinrhythmen die Stimmung aufheizt.

Nach Dienstag und Mittwoch, wo die Tour von Mettingen zunächst nach Ibbenbüren zum Dickenberg und dann

zum Ibbenbürener Aasee führt, kommt am Donnerstag, Christi-Himmelfahrt, 29. Mai das große Finale in Riesenbeck. Hier wird den zielankommenden Läuferinnen und Läufern ein wahres Feuerwerk an guter Laune und Glücksmomenten geboten: die Beermann-Etappe... alles im grünen Bereich - ist das absolute Highlight der Lauftour. Mit Life-Sängerin Jenny Garcia, mit einem holländischen Stelzenläufer-Duo, das seinesgleichen sucht (siehe Foto), Bühnenprogramm mit Latein-Showtanz und Heinz, dem Schelm unter den Magiern sowie Cheerleadern aus Berlin und einer Trommelgruppe wird ein nie dagewesenes Rahmenprogramm für Stimmung sorgen. Auch für die Zuschauer gehört das Finale immer zu dem „Must have“ - denn die Läufer zu bejubeln, die diese 140 km in 6 Tagen geschafft haben, ist vielen Zuschauern ein großes Anliegen. Natürlich sind auch die letzten Positionskämpfe um den Gesamtsieg oder den Sieg in der Altersklasse, aber auch die zum Teil auf der letzten Etappe verkleideten Läufer und deren Emotionen beim Zieleinlauf auch ein großartiges Erlebnis für die Zuschauer. Mittendrin dann ein effektvolles Rahmenprogramm und dann zum Abschluss ein Time-to-Say-Goodbye auf der Bühne, das kein Auge trocken lassen wird. Ab 19.00 Uhr findet dann im großen Festzelt noch die Abschluss-

veranstaltung mit Siegerehrung statt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer schwärmen immer von dieser Siegerehrung, die das Zelt zum wackeln bringt - Stimmung pur und höchste Anerkennung für die Siegerinnen und Sieger in den einzelnen Altersklassen oder die ältesten Teilnehmer. Zum Teil minutenlangem Beifall mit Standing ovations - eine Siegerehrung, die öffentlich ist und auch keinen Eintritt kostet. Interessenten sind dazu herzlich eingeladen. Während die Riesenbecker Sixdays dann am Abend von Christi-Himmelfahrt ausklingen, wird das Festzelt am darauffolgenden Freitag erstmalig für eine weitere Veranstaltung genutzt. Hier tritt am Freitag-Abend das Erfolgskabarett „Dietutnix“ auf. Die Veranstaltung ist mit 400 Plätzen allerdings schon vollständig ausverkauft.

Täglich müssen über 100 Helfer angeboten werden, um dieses Ereignis zu stemmen. Seit mehr als einem Jahr wird dieses Großereignis schon vorbereitet. Viele Hotels, Pensionen und Ferienwohnungen wurden bereits angefragt, denn es haben noch nie so viele Läuferinnen und Läufer der Riesenbecker Sixdays hier in der Region übernachtet, wie in diesem Jahr. Viele haben auch ihre Familien mitgebracht. Daher wird den Teilnehmern auch ein Freizeitprogramm in und um Hörstel angeboten. (pd)



Das Rahmenprogramm

25 Jahre Riesenbecker Sixdays: Dieses Lauferlebnis wird im Jahr 2014 wieder ein großartiges sportliches und kulturelles Highlight.

Samstag
24
Mai 2014

Die VR-Bank Kreis Steinfurt-Etappe,
von Riesenbeck nach Ibbenbüren
Das Programm in Ibbenbüren ab 14.00 Uhr, Unterer Markt
Sambanda Girassol
Samba-Trommelgruppe
Groovey und Grumpy auf Stelzen
Quietschbunte Riesenvögel – die größten Kuschtiere der Welt

Sonntag
25
Mai 2014

Die DAK-Gesundheit-Etappe,
von Ibbenbüren nach Tecklenburg
Das Programm in Tecklenburg, ab 14.00 Uhr, Innenstadt von Tecklenburg
Riesengroße Insekten auf Stelzen
Drachendame Lissy
Golden Eagles, Cheerleader
20.00 Uhr: Vortragsabend Altes Gasthaus Rohlmann, Riesenbeck,
Heinrich-Niemeyer-Straße 1 – Niäbenan bi Panzer
Michael Brinkmann spricht über seine Erfahrungen der Riesenbecker Sixdays von 1989 bis heute – eine
Zeitreise und darüber, wie man sich taktisch in den letzten 4 Tagen bis zum finalen Zieleinlauf verhält.
Dr. Ralph Schomaker, Rennarzt des Volksbank-Münster-Marathons und Leiter des Zentrums für Sportmedizin in
Münster referiert über sportmedizinische Themen, die interessant und wichtig sind für jeden Läufer. Die Vorträge
sind kostenlos und unverbindlich. Jeder ist herzlich eingeladen.

Montag
26
Mai 2014

Die EDEKA-Etappe,
von Tecklenburg nach Mettingen – der brasilianische Abend
Das Programm in Mettingen ab 18.00 Uhr, Ortsmitte/ Rathaus/Kirche:
Viva-Brasil Samba Show
Original Sambatänzerinnen und –tänzer bieten eine atemberaubende Show auf der Bühne
Libellen auf Stelzen
Berauschend farbenfroh und exotisch stellen sich Libellen auf Hochstelzen dar.

Dienstag
26
Mai 2014

Die 4. Etappe,
von Mettingen nach Ibbenbüren-Dickenberg
ab 18.00 Uhr, Paul-Gerhardt-Schule, Buchsbaumweg, Ibbenbüren-Dickenberg
kein Rahmenprogramm

Mittwoch
27
Mai 2014

Die 5. Etappe,
von Ibbenbüren-Dickenberg bis nach Ibbenbüren, südlicher Aasee, Höhe Segelclub/Aaseebad
Das Programm am Aasee ab 18.00 Uhr:
Beach Party beim Aasee Beach-Club gegenüber dem Zieleinlauf
Afrokubanische Trommelgruppe

Montag
26
Mai 2014

(Christi-Himmelfahrt), von Ibbenbüren, südlicher Aasee nach Riesenbeck. Am Start singt Jenny Garcia, die neue
Stimme der Riesenbecker Sixdays live und unplugged das Lied zum Start: „You are fine“ aus ihrem Album „Life-
bathing“. Das Programm in Riesenbeck, ab 14.00 Uhr, Zentrum, Dalfsenplatz
Compagnie with Balls (Stelzenläufer-Duo) - Eine atemberaubende Parade
Showtanz – Latein auf der großen Zielbühne
Heinz der Zauberer – der Schelm unter den Magiern
Footwork de Luxe, Berlin - Cheerleading und Tanz
Trommelgruppe Al Ikka
Die Stimme der Riesenbecker Sixdays: Jenny Garcia auf der Zielbühne vor der Siegerehrung
Live und open air mit “The Dance Inside” aus ihrem Album Lifebathing - Anschl. ab 19.00 Uhr: Große
Siegerehrung und Abschlussfeier im Festzelt für alle Interessenten (Sportler, Angehörige, Zuschauer) – ein ein-
zigartiges Erlebnis mit Gänsehautstimmung



Mein schönster Platz in Hörstel

Auf dem Rücken der Pferde an der Reitanlage Surenburg

Der schönste Platz in der Stadt? Für Zoe Bass, Mareike Bruns und Leni Thiemann ist das eindeutig auf dem Rücken der Pferde auf dem Reitplatz des Zucht- Reit- und Fahrverein Riesenbeck. Idyllisch liegt die Reitsportanlage, an der neben dem Reitunterricht auch Turniere und Großveranstaltungen stattfinden, direkt am Parkhotel in Nähe der Surenburg.

Auch Laura Kampling, Luca Theile und Paul Nähring sind inzwischen zu ihrem Reitunterricht angekommen. Die Eltern der Kinder erfreuen sich in einer Sitzzecke, von der aus sie die Fortschritte ihrer Sprösslinge inspizieren können. Bei einer Tasse Kaffee genießen sie das wunderschöne Aprilwetter. „Hier ist unser schönster Platz“, sagen sie überzeugt. „Unser wichtigster Mann

hier ist Martin Kortenbreer, der sorgt für Kaffee“, loben sie. „Wir sind eigentlich jeden Tag hier, bei so einem Wetter wie heute, ist es hier unbeschreiblich“, schwärmen sie.

Der Zucht-Reit- und Fahrverein Riesenbeck wurde 1925 gegründet und hier wurde zunächst Zucht- und Hobbyreiterei betrieben. 1949 richtete der Reitverein an der Surenburg ein

Reitturnier aus. Seit 1975, nachdem man sich der alten Tradition des Fahrens besonnen hatte, finden Turniere mit Fahrprüfungen statt.

Die Reitanlage ermöglicht die Austragung sämtlicher Reit- und Fahr-sportdisziplinen auf höchstem Niveau mit einer Zuschauerkapazität von 20 000 Steh- und 5 000 Sitzplätzen. Hier richten die Riesenbecker Reitfreunde NRW-Meisterschaften wie deutsche

Meisterschaften und Zweispänner-Weltmeisterschaften aus.

Trotz des hohen Ansehens und des weltweiten Bekanntheitsgrades fühlen sich auch alle anderen wohl. Darunter auch diejenigen, die nicht selbst reiten, die nur zusehen wollen, oder die einen Spaziergang im Surenburger Wald unternehmen, der an den Reitanlagen vorbei führt. (pd)

Quelle: www.reitverein-riesenbeck.de



H. HERMELER
Kundendienst-Sanitär-Heizung
Gas Ölfeuerungen



Papenhock 5 - 48477 Hörstel / Bevergern

Tel.: 05459 - 801110
Mobil: 0172/5353569

Die nächste Ausgabe des **Hörsteler Stadtmagazins** erscheint im Juli 2014.



IMPRESSUM

Herausgeber:

Stadtmarketing Hörstel e.V.

Anschrift:

Josef Hellkuhl,
Seilerstraße, 48477 Hörstel

Internet:

www.stadtmarketing-hoerstel.de

E-Mail:

Anzeigen:
info@as-multimedia.de

Redaktion:

Stadtmarketing@gmx.net

Redaktionsleitung:

Petra Wall (pw) - Tel. 0 54 59 / 80 16 61

Redaktion:

Gisela Althelmig (ga), Brunhild Determann (bd), Christian Allrogge (ca) und Dorothea Offenberger (do)

Korrekturen:

Dr. Klaus Offenberger (ko)

Layout und Anzeigen:

Marie-Christine Schöttmer (ms),
Andreas Schöwe (as)

Druck:

Lammert Druck, 48469 Hörstel
Auflage: 9.300 Exemplare

Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. Juli 2011. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Druckvorlagen etc. wird keine Haftung übernommen. Die Veröffentlichung und Kürzung derselben behalten wir uns vor.

Namentlich gekennzeichnete Artikel stimmen nicht unbedingt mit der Meinung der Herausgeber überein. Artikel die mit P.D. gekennzeichnet sind, entstammen dem Presse-Dienst der jeweiligen Firma bzw. des Vereins. Änderungen und Kürzungen behalten wir uns auch hier vor.

Für Schäden durch fehlerhafte Anzeigen oder für fehlerhafte Anzeigen selber wird keine Haftung übernommen. Der Verein Stadtmarketing Hörstel e.V. behält sich das Recht vor, den Abdruck von Anzeigen zu verweigern. Das kann auch ohne Angabe von Gründen erfolgen.

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Infos zur nächsten Ausgabe (Heft 107)

Erscheinungstermin: ca. 15. Juli
Redaktionsschluss: 27. Juni
Anzeigenschluss: 27. Juni

Biber und Pogge

... Frühjahrsmarkt!



© K. Offenberger

Wolfgang Berger

Generalagentur der R+V Versicherungsgruppe

Kundenservice steht bei unserer Arbeit im Vordergrund. Wir betreuen, helfen und informieren Sie umfassend bei allen Fragen rund um das Thema Versicherung.

Lange Straße 11 • 48477 Hörstel-Bevergern
Tel.: 05459/972787 • Fax: 05459/972848
Email: G_info-berger@ruv.de

www.wolfgang-berger.ruv.de



 Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken

 DIE VERSICHERUNG
MIT DEM PLUS.

metabo - HAUSWASSERVERSORGUNG



Umfangreiches Garten-Bewässerungs-Zubehör am Lager

sohlmann

Heinrich-Niemeyer-Str. 23
www.sohlmann.de

... ein starker Partner

Riesenbeck - Telefon 0 54 54 / 9 60 06

STARKE CDU!

gemeinsam für unsere Stadt



Daniel Güttler,
Bevergern



Ulrike Pelster,
Bevergern



Thorsten Löchte,
Bevergern



Heinz-Josef Reckers,
Bevergern



Stefan Drees,
Dreierwalde



Paul Rietmann,
Dreierwalde



Markus Rohlmann,
Hörstel



Angelika Wollny,
Hörstel



Karl-Josef Plagemann,
Hörstel



Thomas Peselmann,
Hörstel



Alfred Gayer,
Hörstel



Frank Beckmann,
Hörstel



Eduard Runde,
Riesenbeck



Philipp Heereman,
Riesenbeck



Robert Everwand,
Riesenbeck



Ewald Beermann,
Riesenbeck



Bernhard Wieker,
Riesenbeck

**Zuhause
wählen...**

Nutzen Sie doch die bequeme Möglichkeit der Briefwahl

www.cdu-stadt-hoerstel.de



CDU

GEMEINSAM ERFOLGREICH

Kommunalwahl 25. Mai 2014